Šokanti karvė –
Die tanzende Kuh

Ein Bilderbogen für Zupforchester
nach der gleichnamigen Kinderoper

von

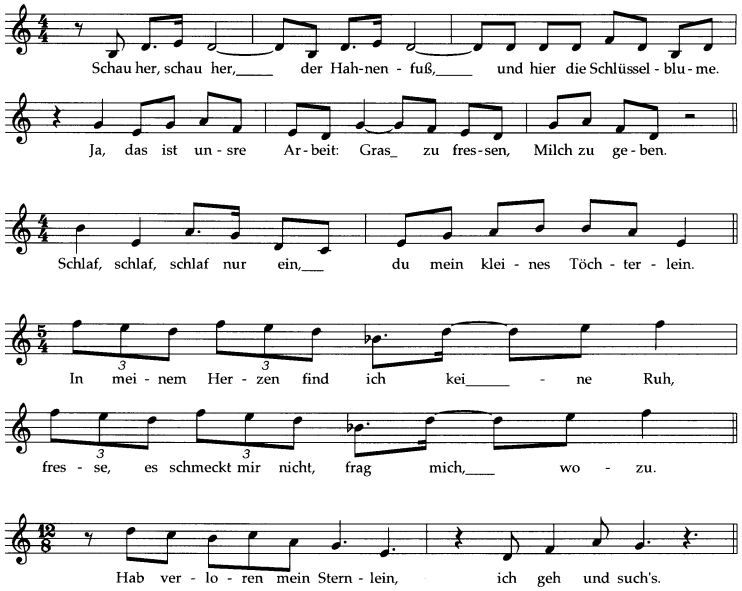
Regina Poškutė-Grün

(1998)

Šokanti karvė – Die tanzende Kuh

Ein Bilderbogen für Zupforchester nach der gleichnamigen Kinderoper
von Regina Poškutė-Grün (1998)

Die Kuh und ihre Tochter liegen am Abend auf einer Wiese, die Kuh lehrt ihre Tochter, wie man sich anständig benimmt, wie man mit dem Schwanz Fliegen verscheucht, welches die Pflanzen der Wiese sind, und – warum man überhaupt fressen muß: „Schau her, schau her, der Hahnenfuß, und hier die Schlüsselblume. Ja, das ist unsre Arbeit: Gras zu fressen, Milch zu geben…“ Danach singt sie ihr ein Schlaflied: „Schlaf, schlaf, schlaf nur ein, du mein kleines Töchterlein…“ – In der Nacht fällt ein Stern vom Himmel und der Kuh auf den Kopf. Die ist plötzlich wie verhext: sie, sonst eine würdige und elegante Dame, fängt zu tanzen an und kann nicht mehr damit aufhören. In ihrer Ratlosigkeit geht sie zum König, um diesen um Hilfe zu bitten. Der König ist gerade dabei, unsinnige Gesetze zu erlassen, und der ganze Hofstaat huldigt und schmeichelt ihm unentwegt. Die tanzende Kuh bringt alle durcheinander: der König bemerkt, daß ihr der vom Himmel gefallene Stern am Horn hängen geblieben ist. Seine Untergebenen sollen ihn wegnehmen, aber keiner schafft es. Der König befiehlt schließlich der Kuh, durch den Mond zu springen. Sie tut es und tatsächlich – der Stern verschwindet. Vom Zauber erlöst kehrt die Kuh wieder auf ihre heimatliche Wiese zurück, aber sie ist zerstreut. Etwas fehlt ihr… Traurig singt sie: „In meinem Herzen find ich keine Ruh, fresse, es schmeckt mir nicht, frag mich, wozu…“ Beim Anblick ihrer Tochter merkt sie, daß diese schon groß genug ist und sie nicht mehr brauchen wird. Der Entschluß ist gefaßt: die Kuh geht, um ihren Stern wiederzufinden: „Hab verloren mein Sternlein, ich geh und such's…“



1. Vorspiel
2. Die Kuh singt ihre Tochter in den Schlaf
3. Nachdem ihr ein Stern auf den Kopf gefallen ist, kann die Kuh nicht mehr aufhören zu tanzen
4. Am Hof – die Kuh fragt den König um Rat
5. Die von ihrem Stern befreite Kuh ist wieder auf ihrer Wiese – aber etwas fehlt ihr
6. Die Kuh findet in ihrem Herzen keine Ruhe mehr
7. Die Kuh geht ihren Stern suchen

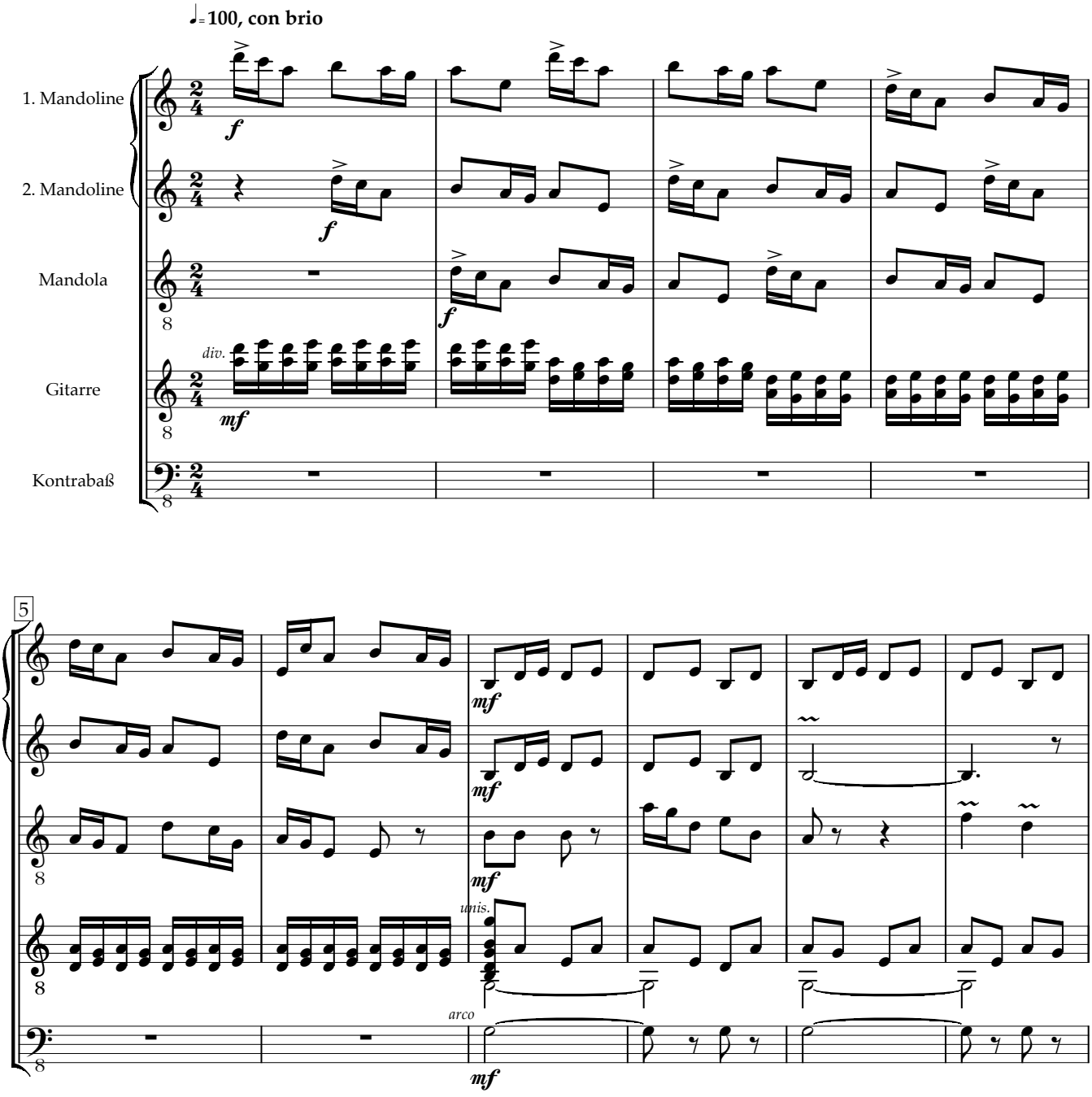
Regina Poškutė-Grün, geboren 1969 in Litauen, studierte an der Musikakademie Vilnius Komposition bei Osvaldas Balakauskas und an der Musikhochschule Mannheim Elementare Musikpädagogik. Sie war Mitarbeiterin des „Zentrums für musikalische Bildung“ des litauischen Kulturministeriums und arbeitet als Pädagogin im Bereich der musikalischen Früherziehung sowohl mit den Kindern selbst als auch in der Lehrerfortbildung. Ihre Kinderoper „Die tanzende Kuh“ wurde von den Kindern der Schule „Gama“ im Rahmen des Vilnius-Sommerfestivals 1997 uraufgeführt. Die 1998 für die „Mandolinata Karlsruhe“ entstandene Fassung für Zupforchester ist eine völlig neu gestaltete, freie Paraphrase über verschiedene Motive der Oper. – http://regina-poskute.gruen-online.net

Šokanti karvė – Die tanzende Kuh

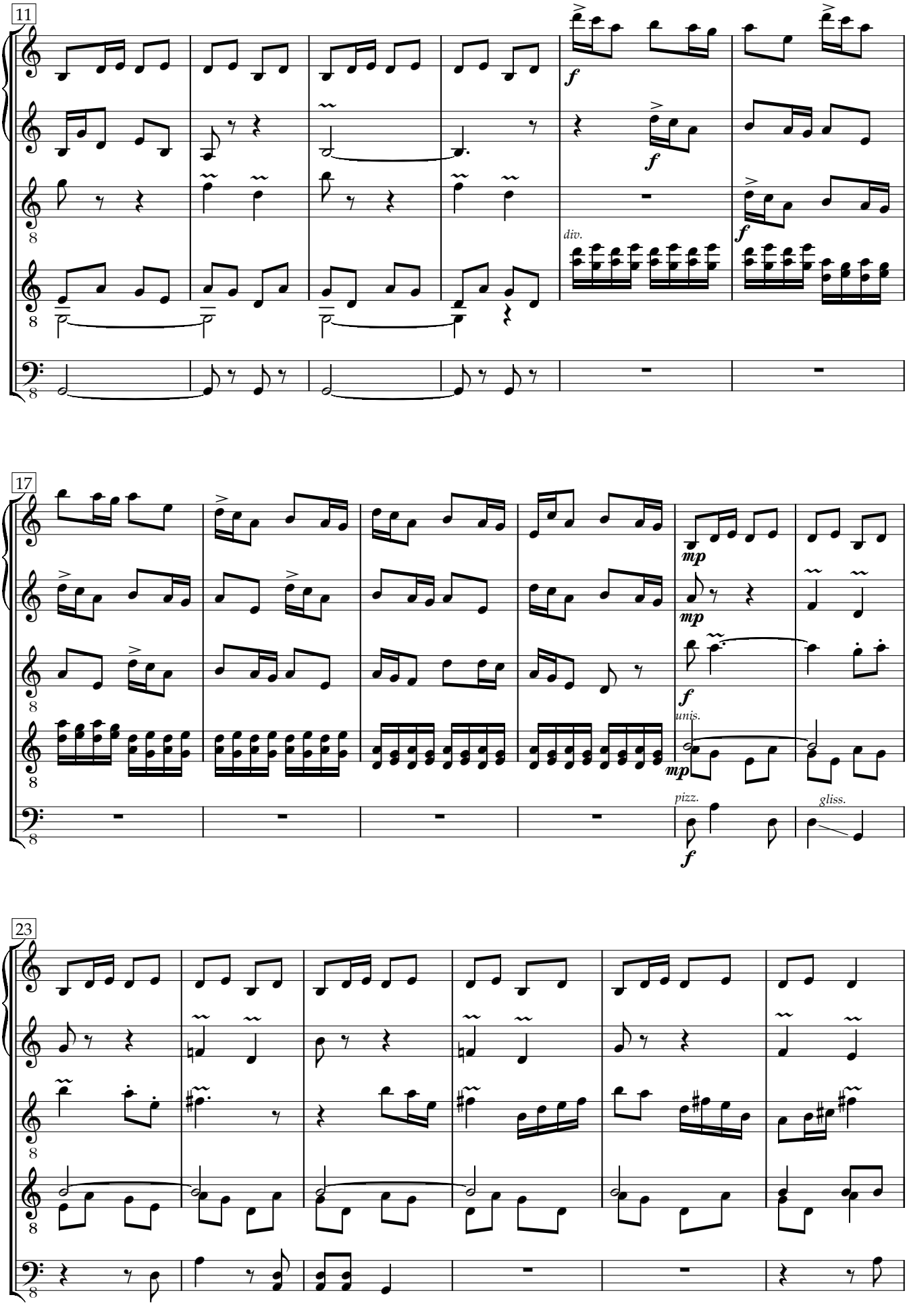
Ein Bilderbogen für Zupforchester
nach der gleichnamigen Kinderoper

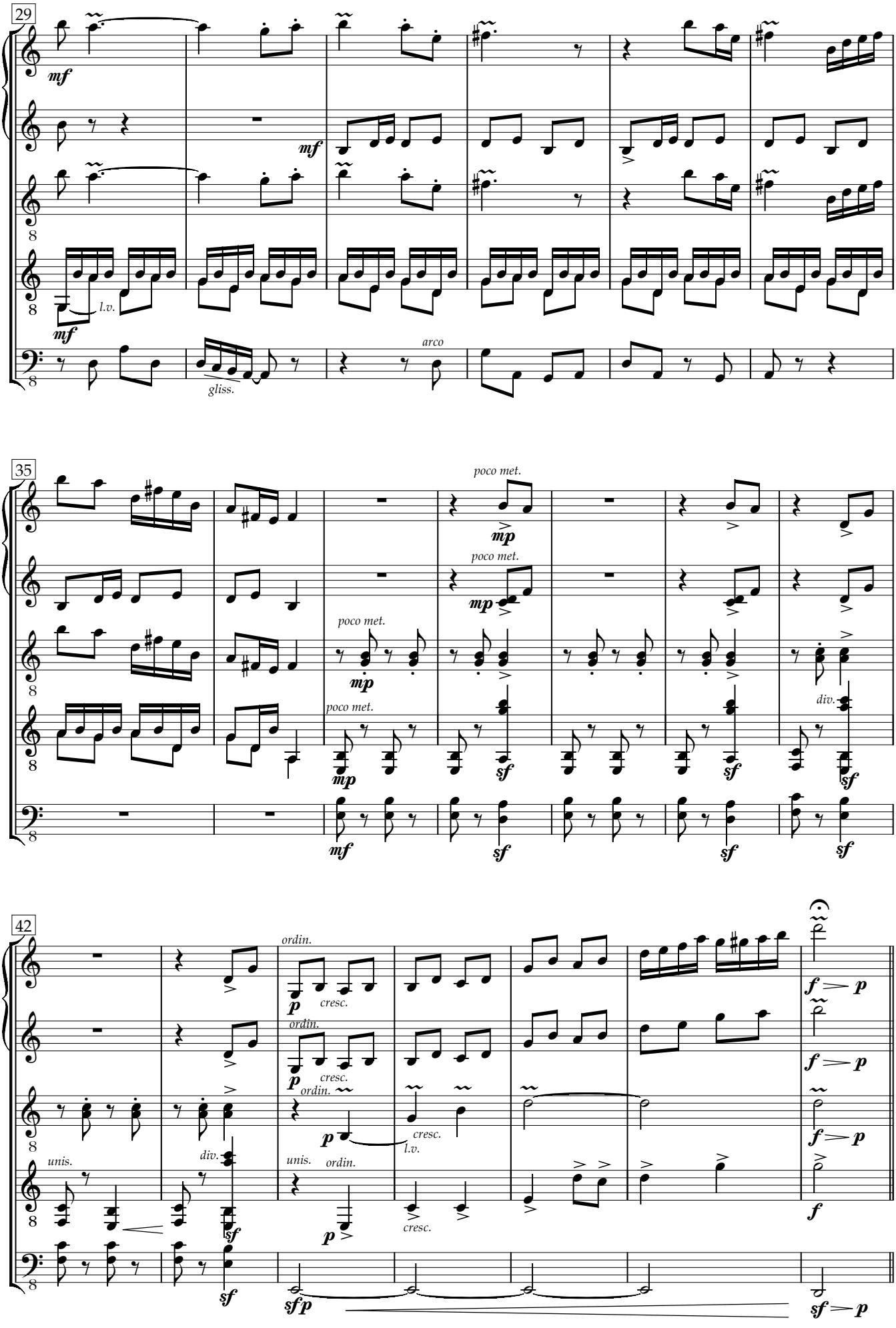
von
Regina Poškutė-Grün
(1998)

1. Vorspiel

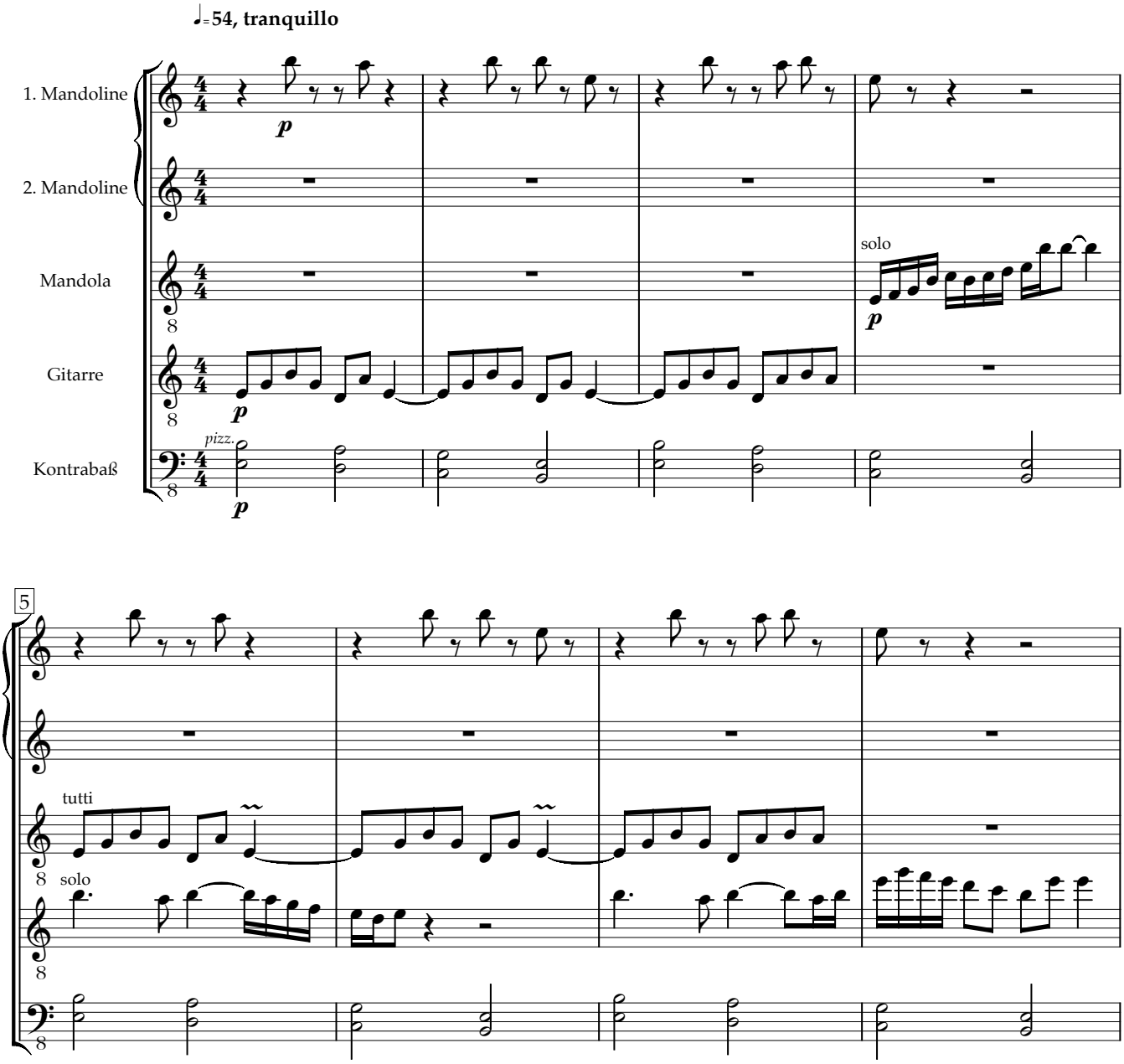


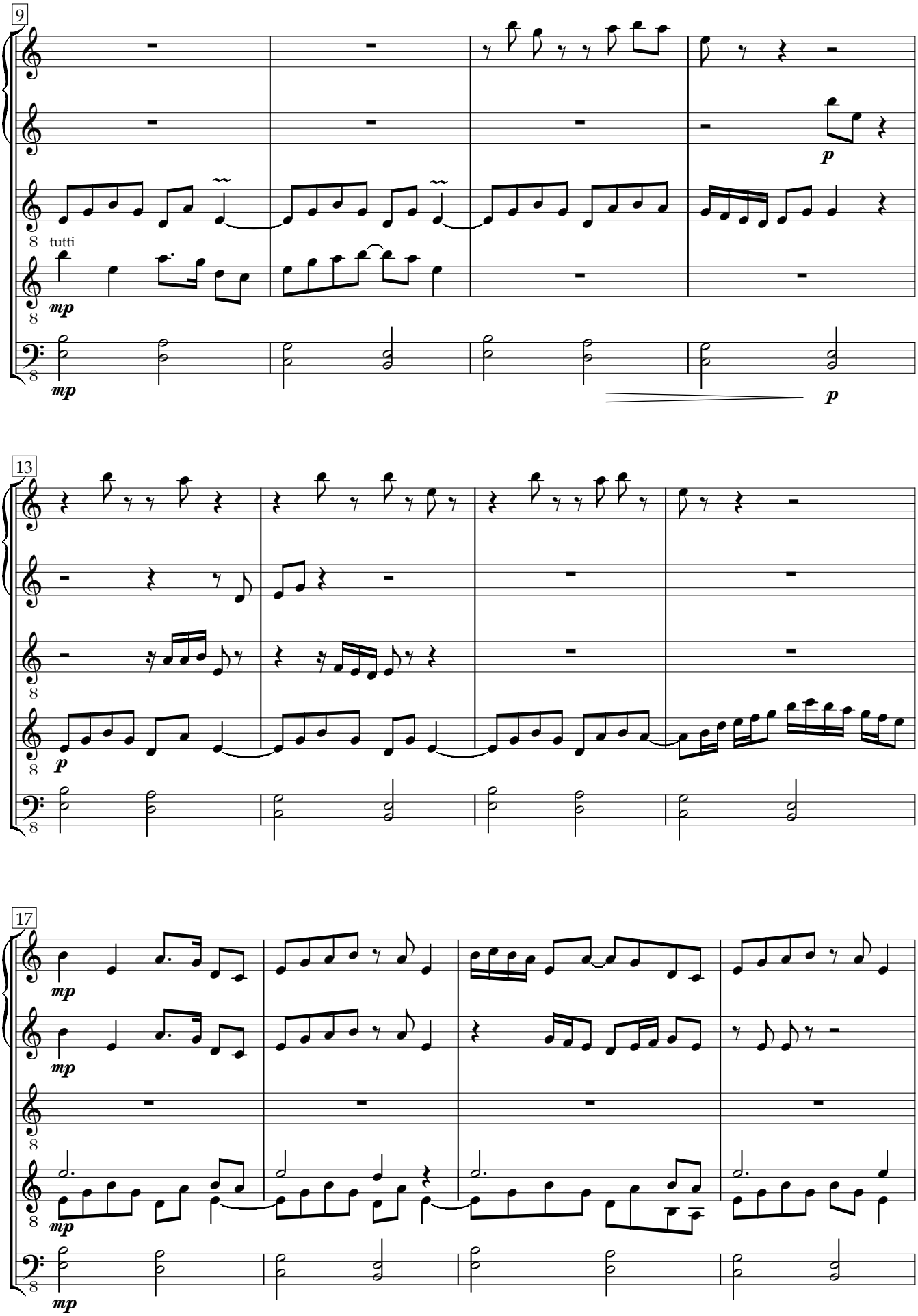
Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. – Protected by copyright law.

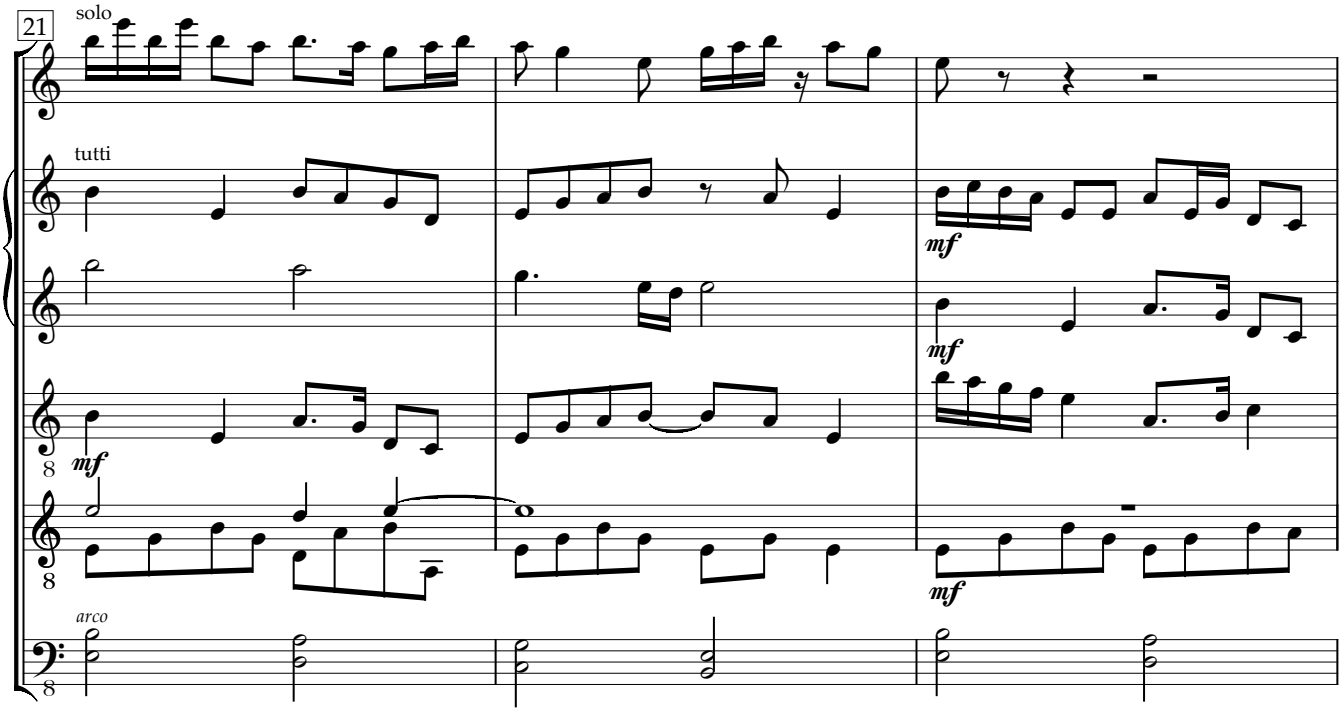

11
f
f
f
div.
17
mp
mp
f
unis.
mp
pizz.
f
gliss.
23

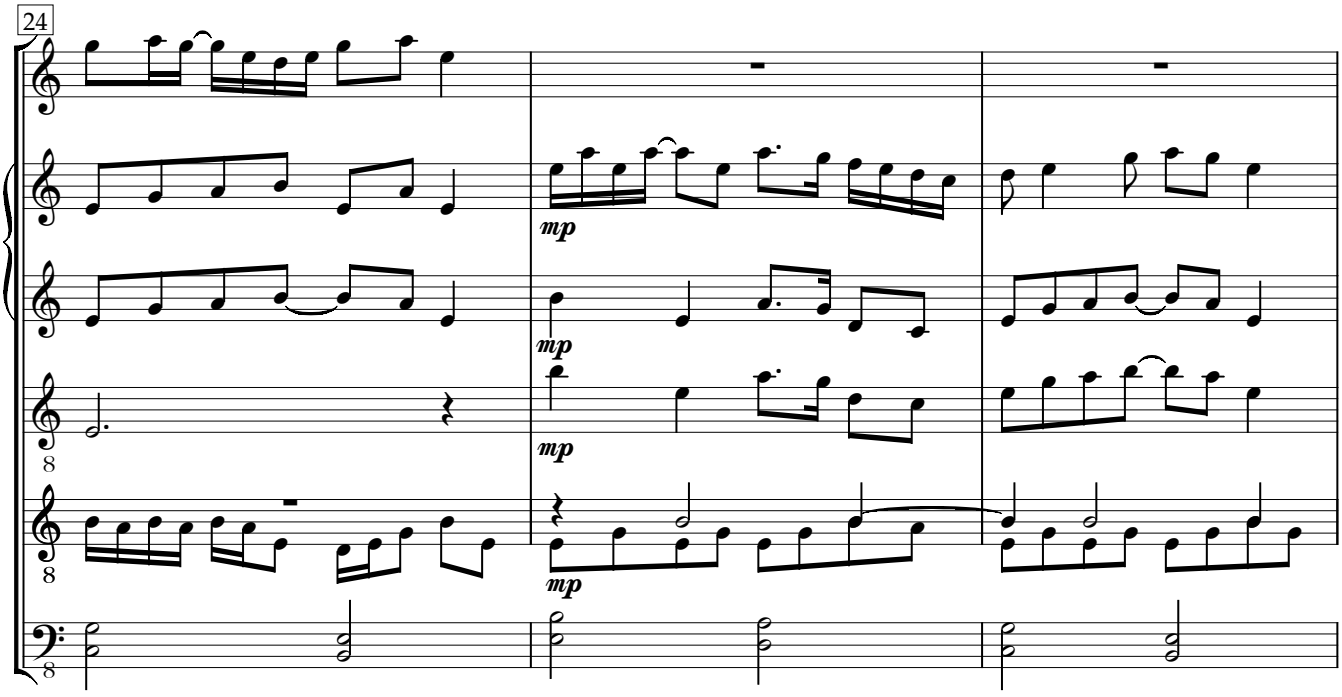

29
mf
mf
l.v.
mf
arco
gliss.
35
poco met.
mp
poco met.
mp
poco met.
mp
poco met.
mf
sf
sf
sf
div.
sf
42
ordin.
p
cresc.
ordin.
p
cresc.
ordin.
p
cresc.
l.v.
unis.
div.
sf
unis.
ordin.
p
cresc.
sf
sfp
f
p
f
p
f
p
f
sf
p

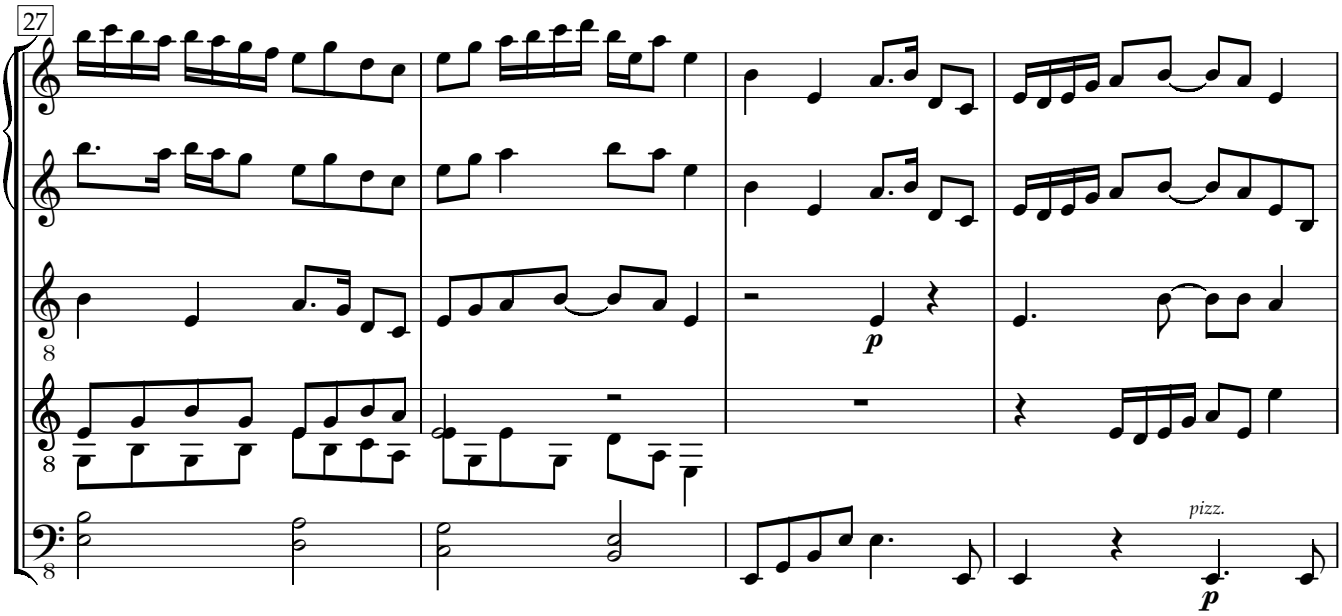
2. Die Kuh singt ihre Tochter in den Schlaf

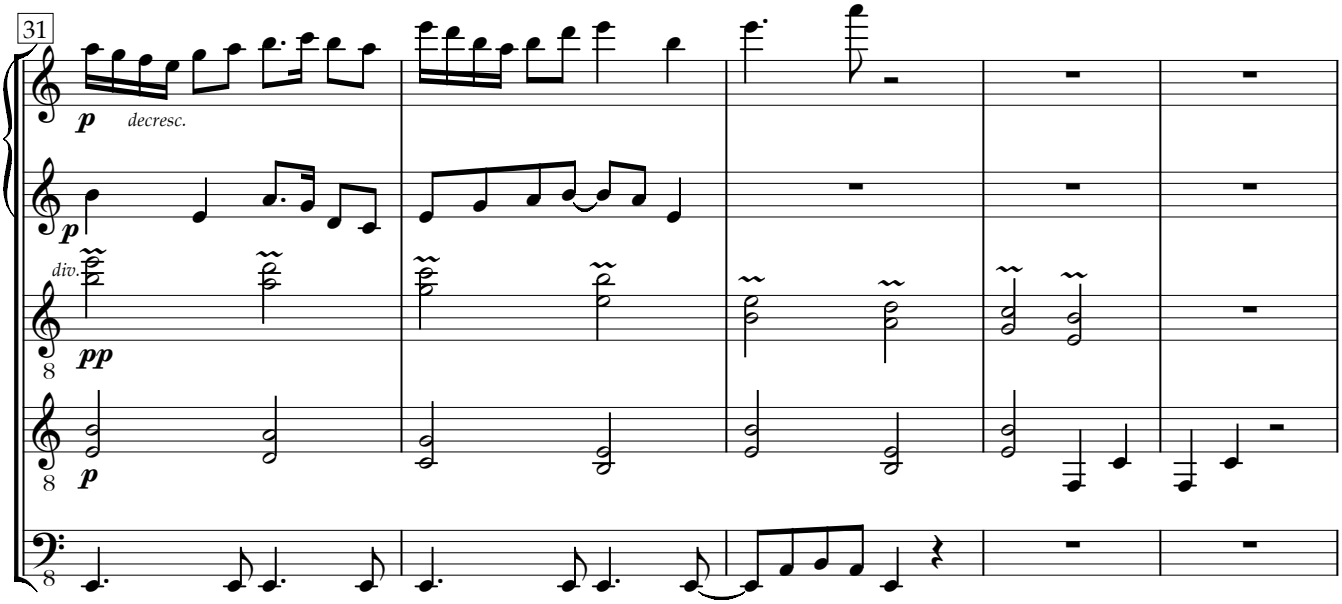


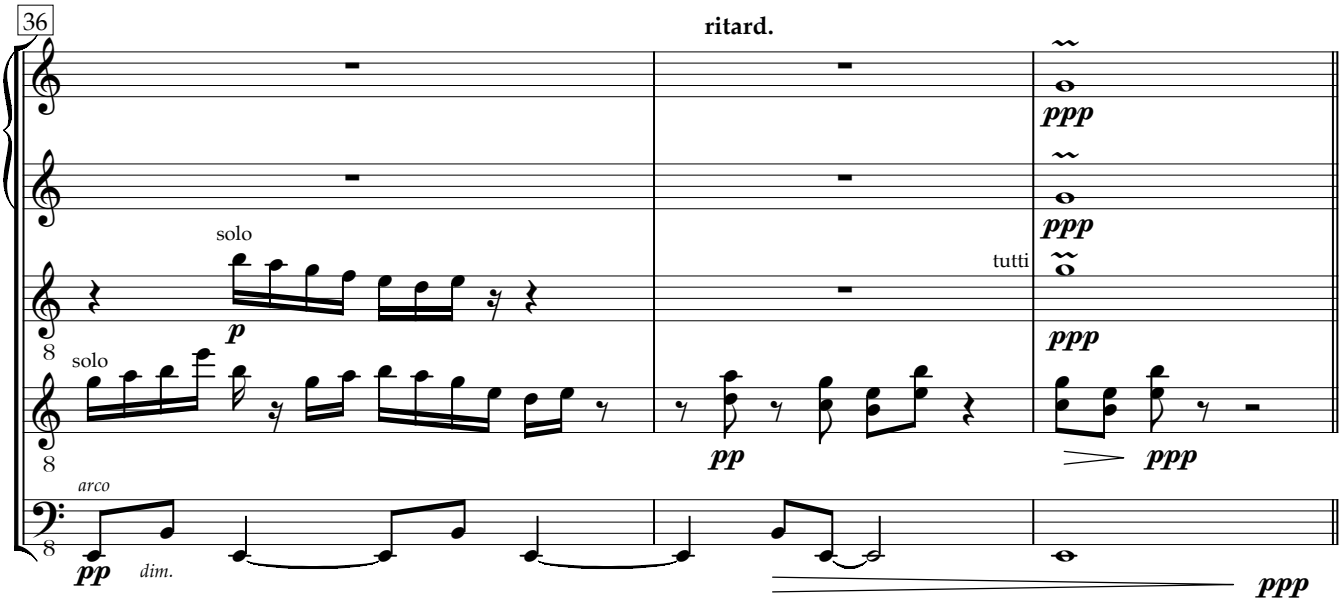

9
tutti
mp
mp
p
13
p
17
mp
mp
mp


21
solo
tutti
mf
mf
mf
mf
arco

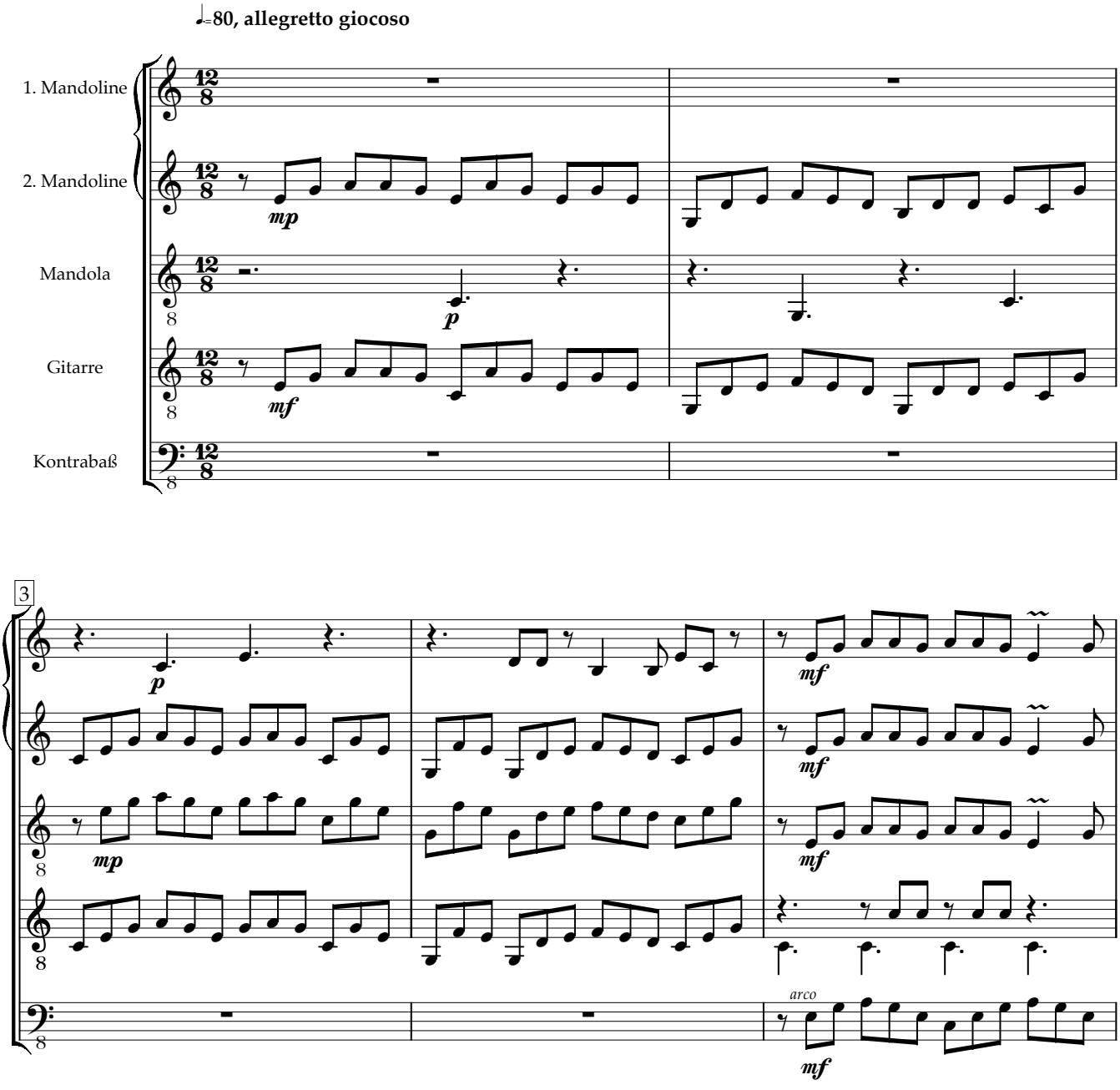

24
mp
mp
mp
mp

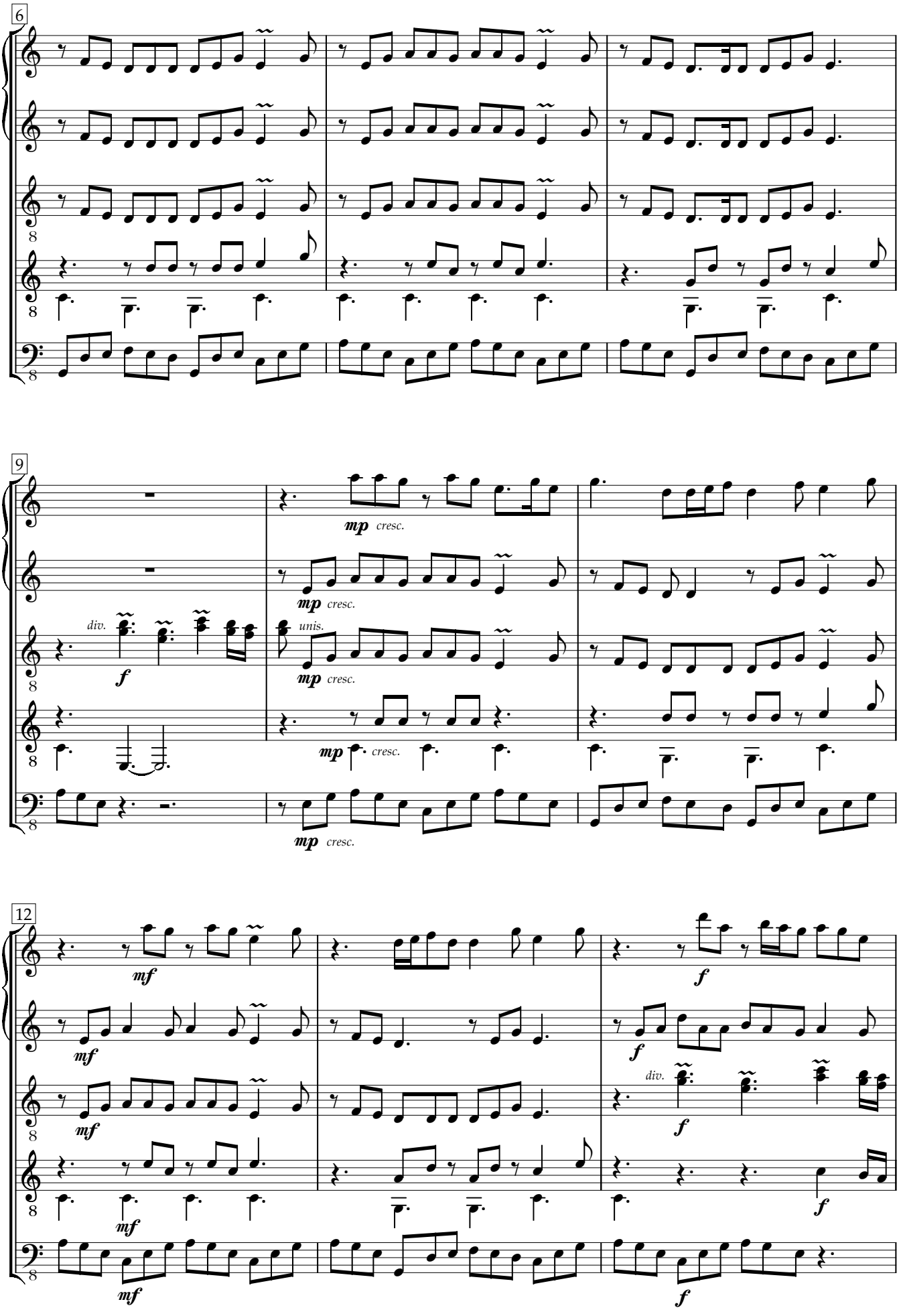

27
pizz.

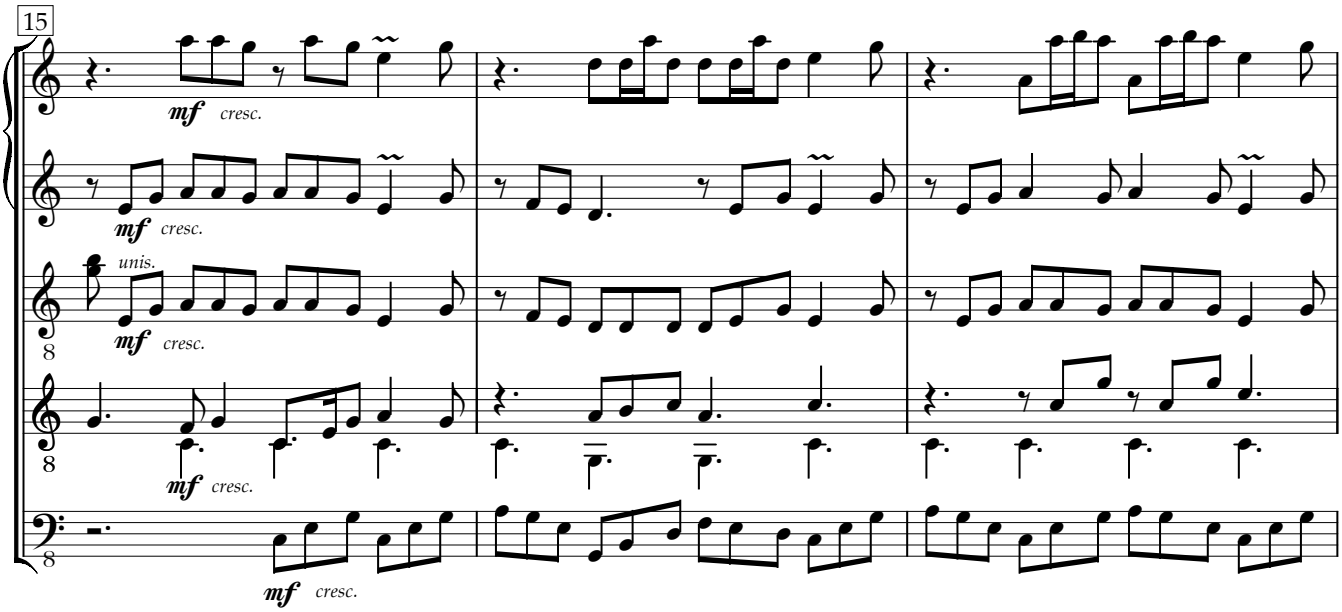

31
decresc.
div.

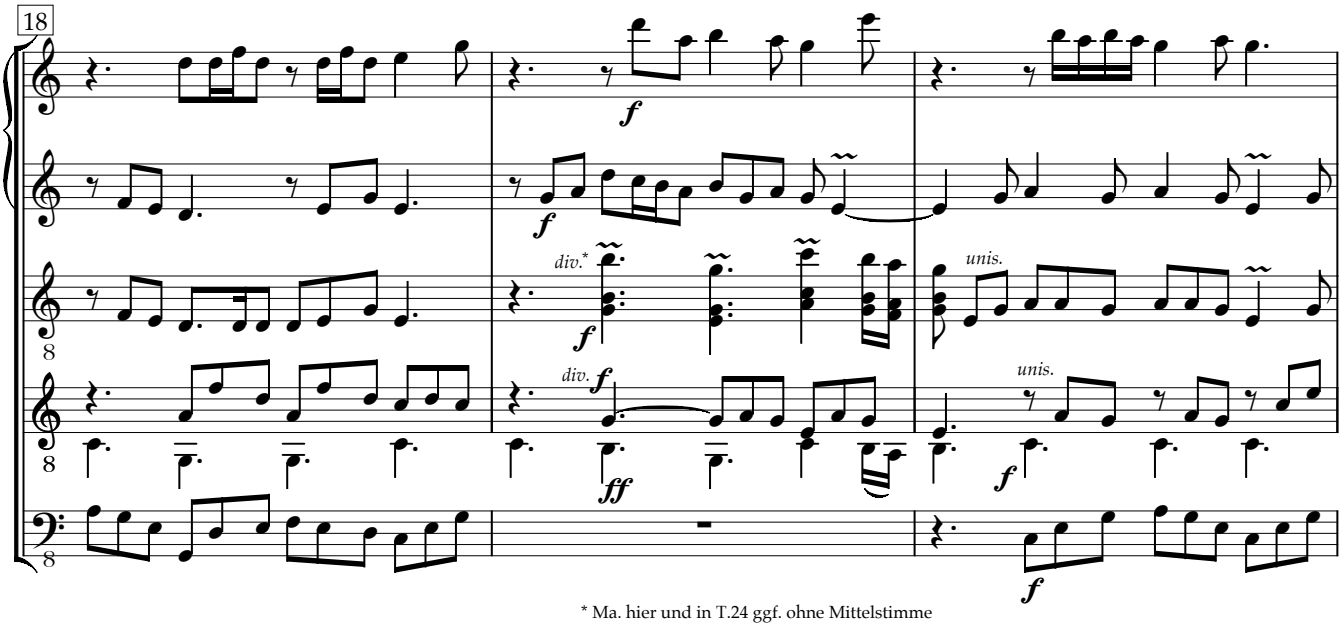

36
ritard.
solo
tutti
solo
arco
dim.

3. Nachdem ihr ein Stern auf den Kopf gefallen ist, kann die Kuh nicht mehr aufhören zu tanzen

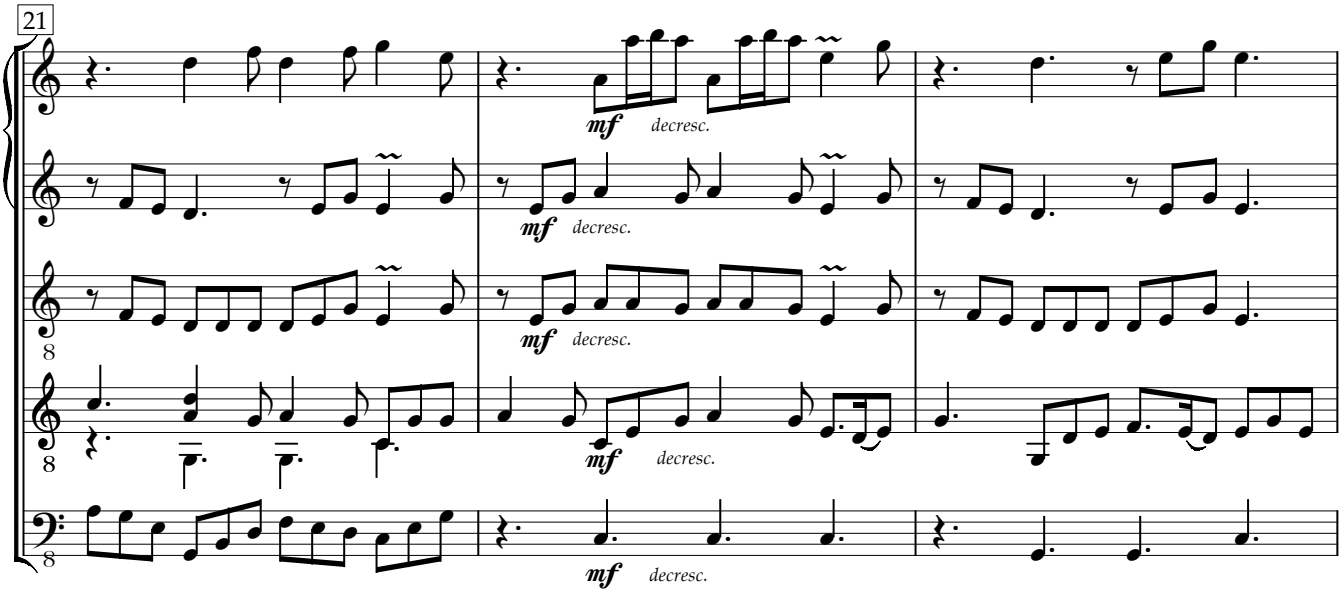


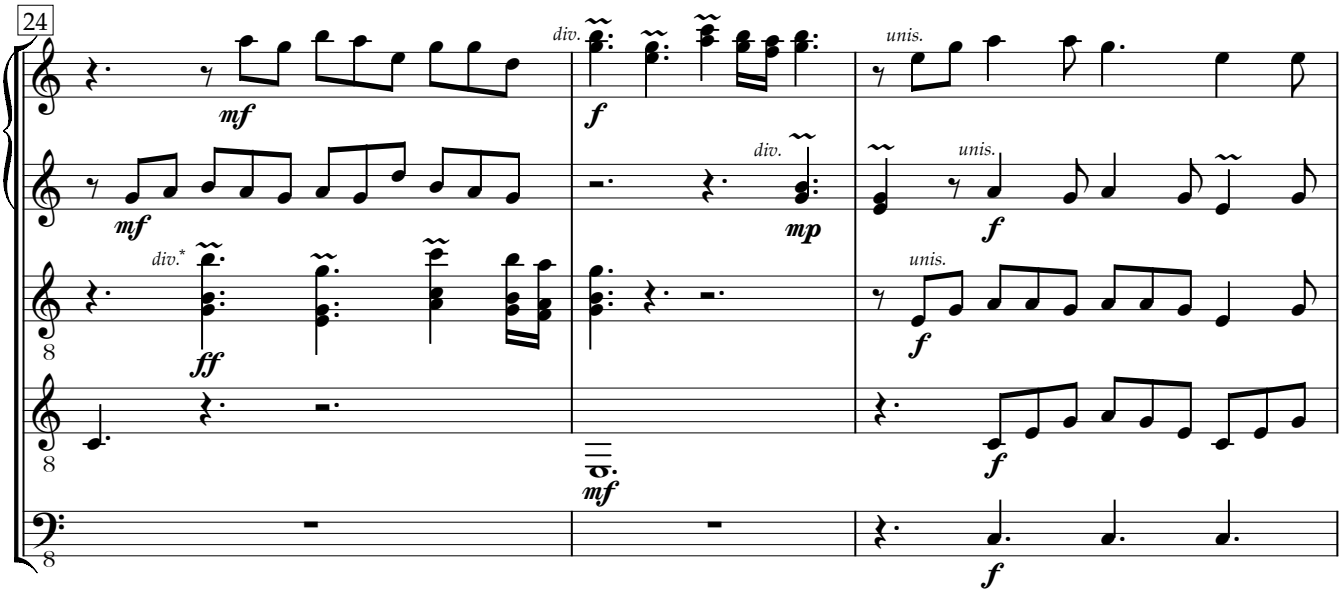

6
9
12
mp cresc.
unis.
div.
mf
f

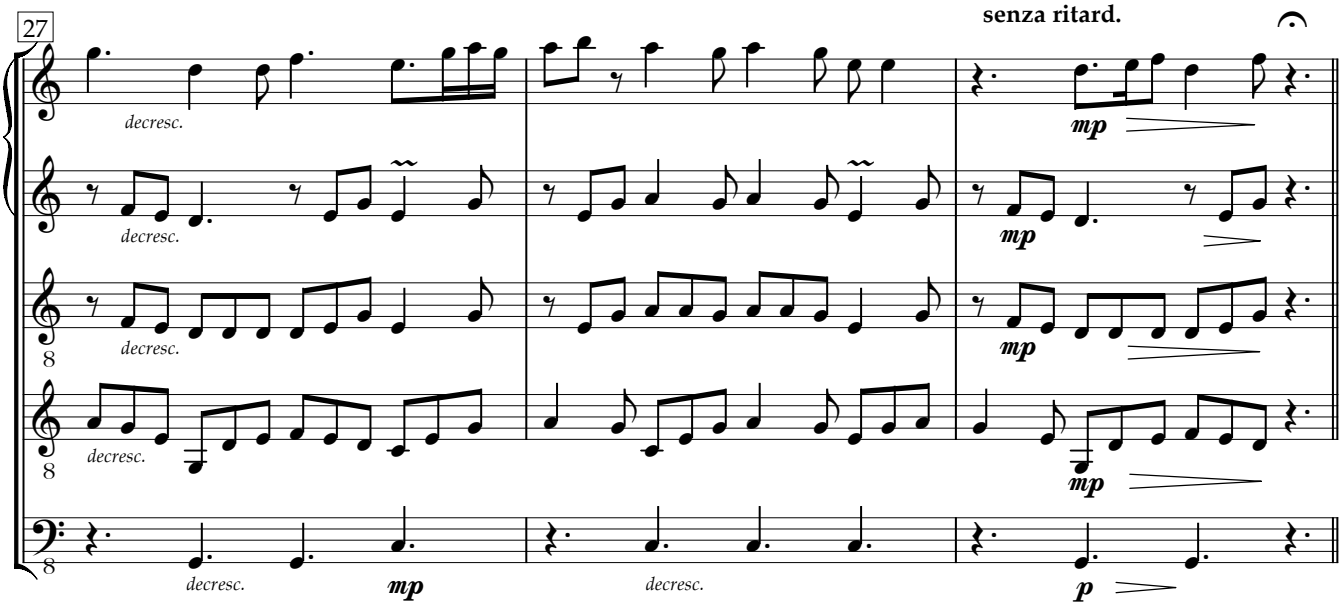




* Ma. hier und in T.24 ggf. ohne Mittelstimme

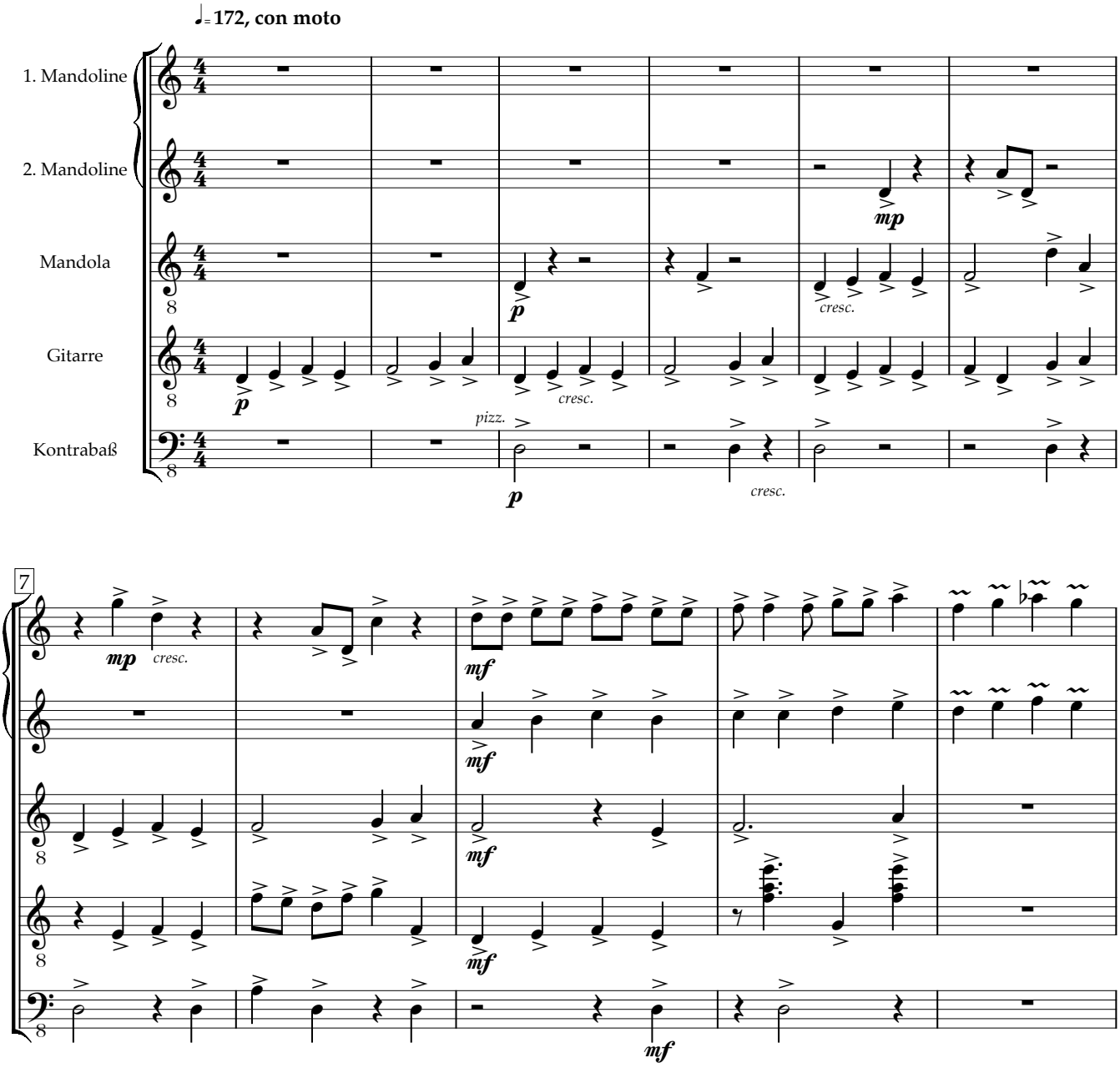


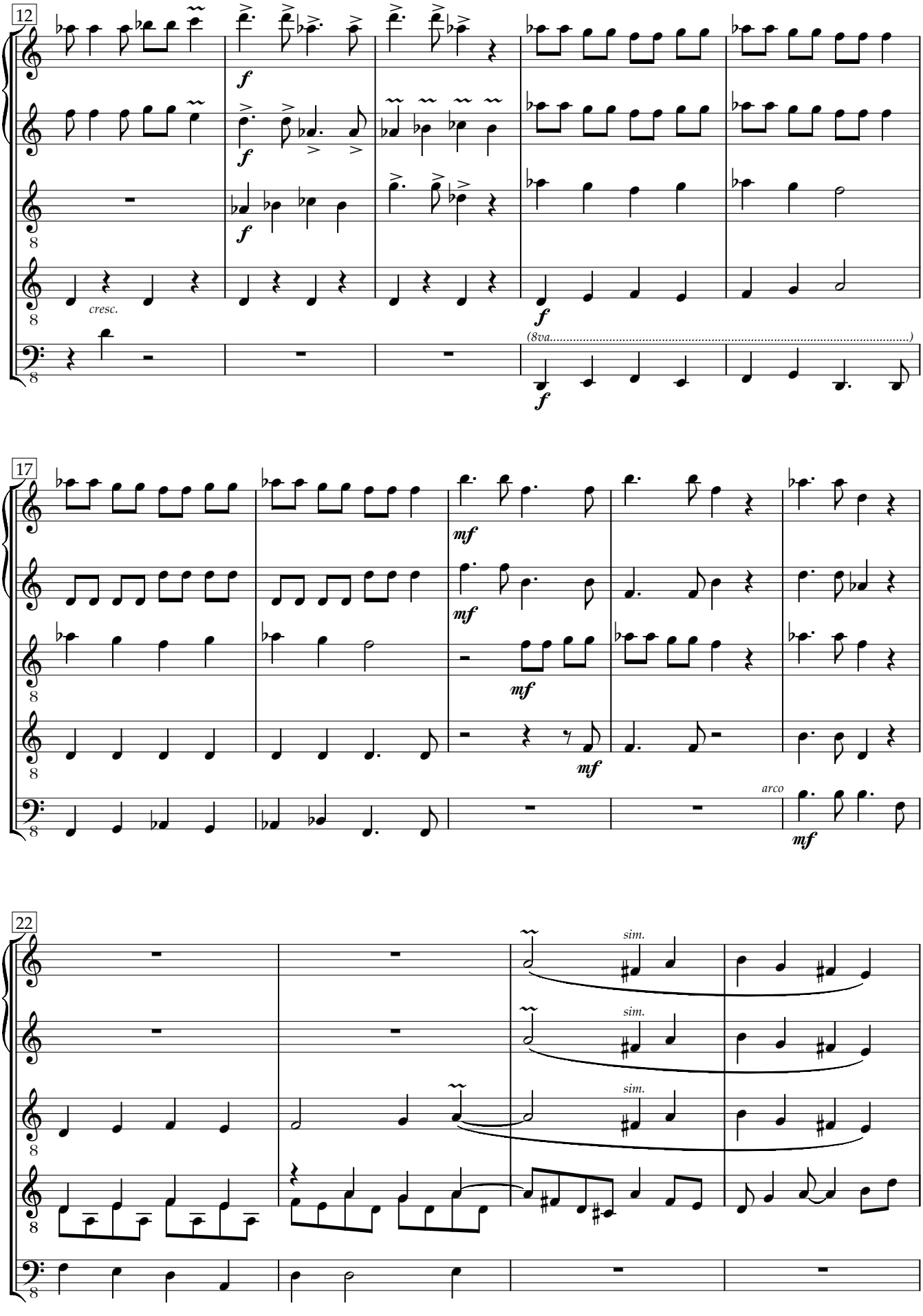


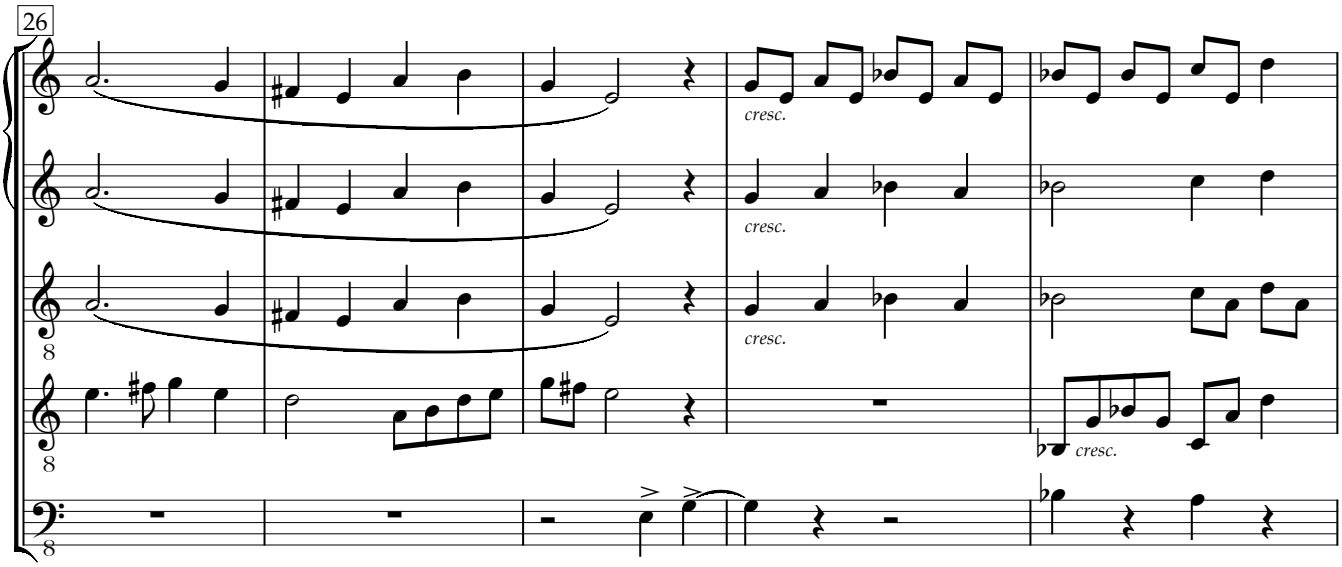


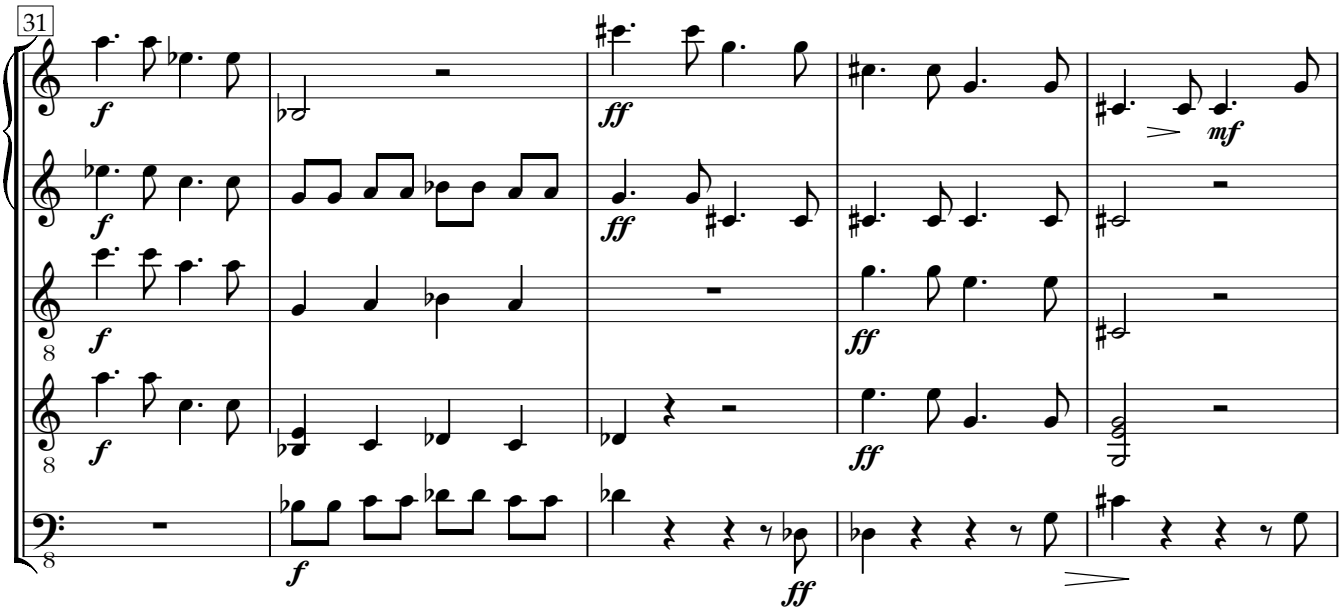
attacca

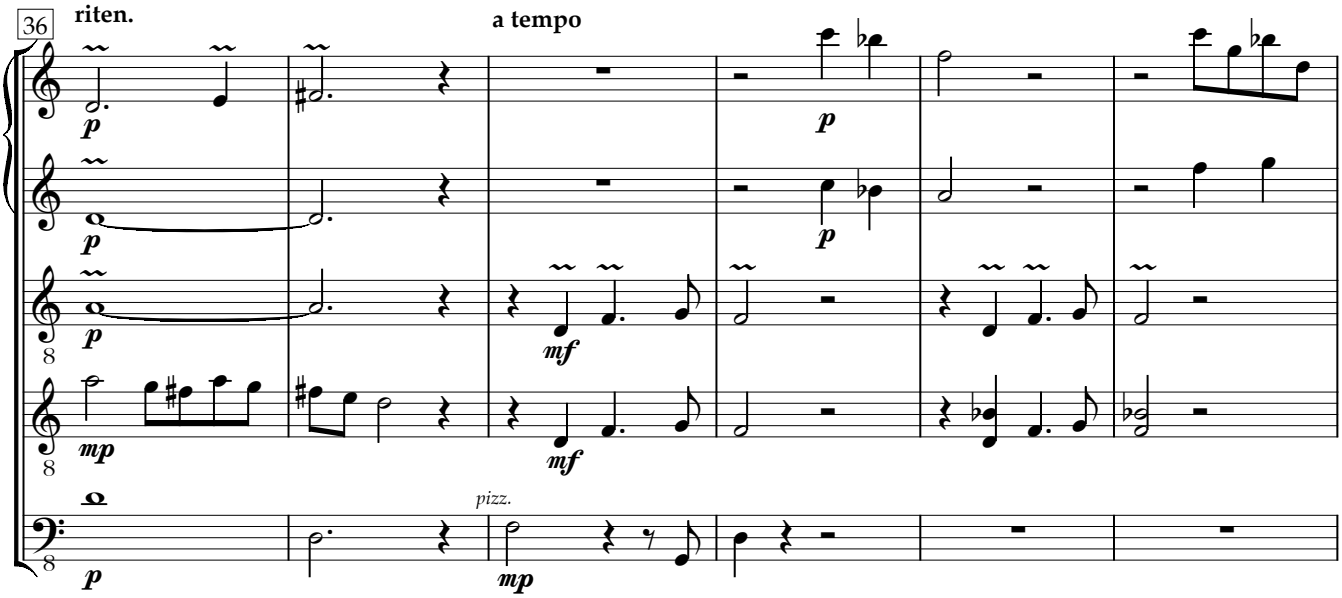
4. Am Hof – die Kuh fragt den König um Rat

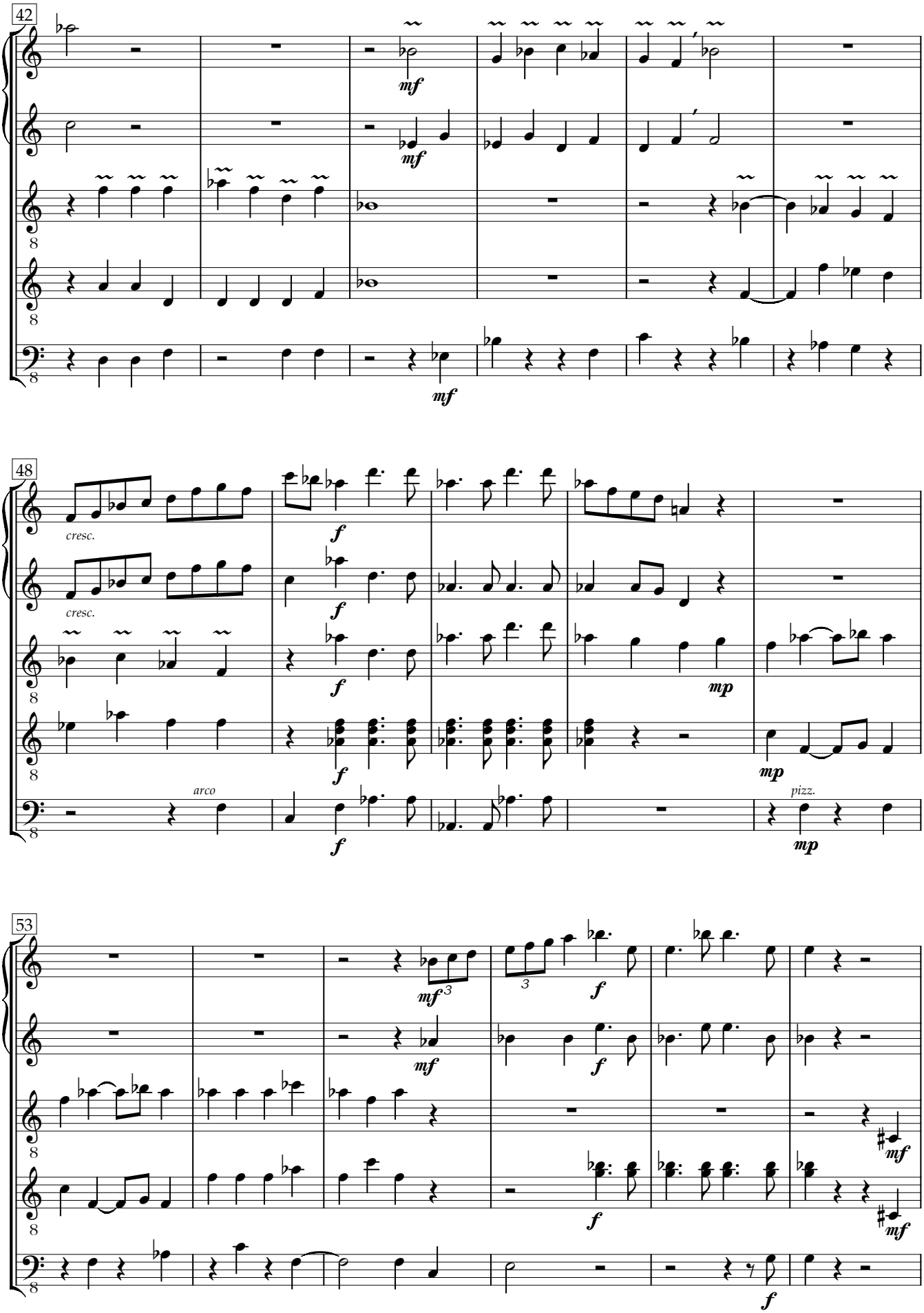


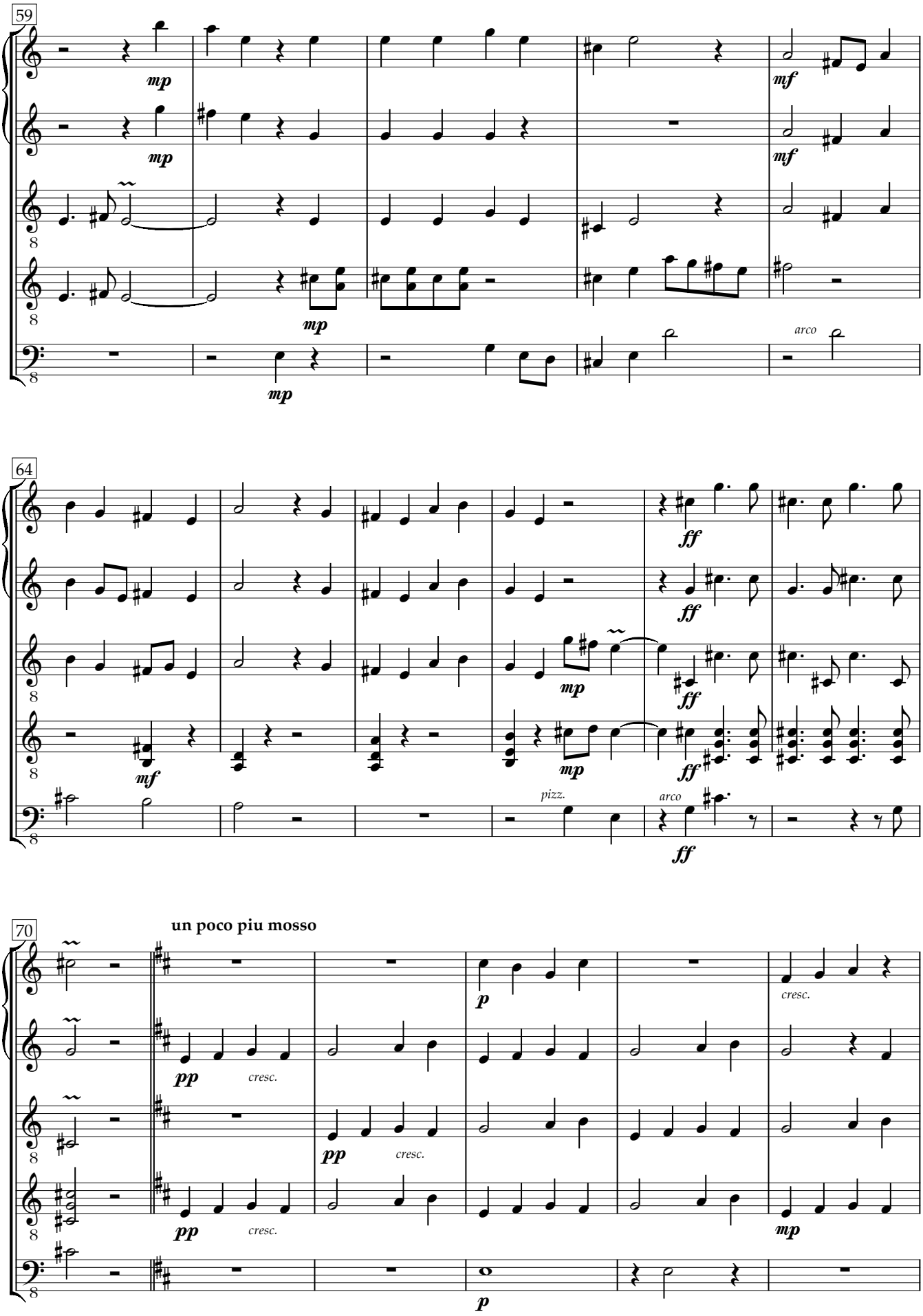

12
f
f
f
cresc.
f
(8va.....)
f
17
mf
mf
mf
mf
arco
mf
22
sim.
sim.
sim.

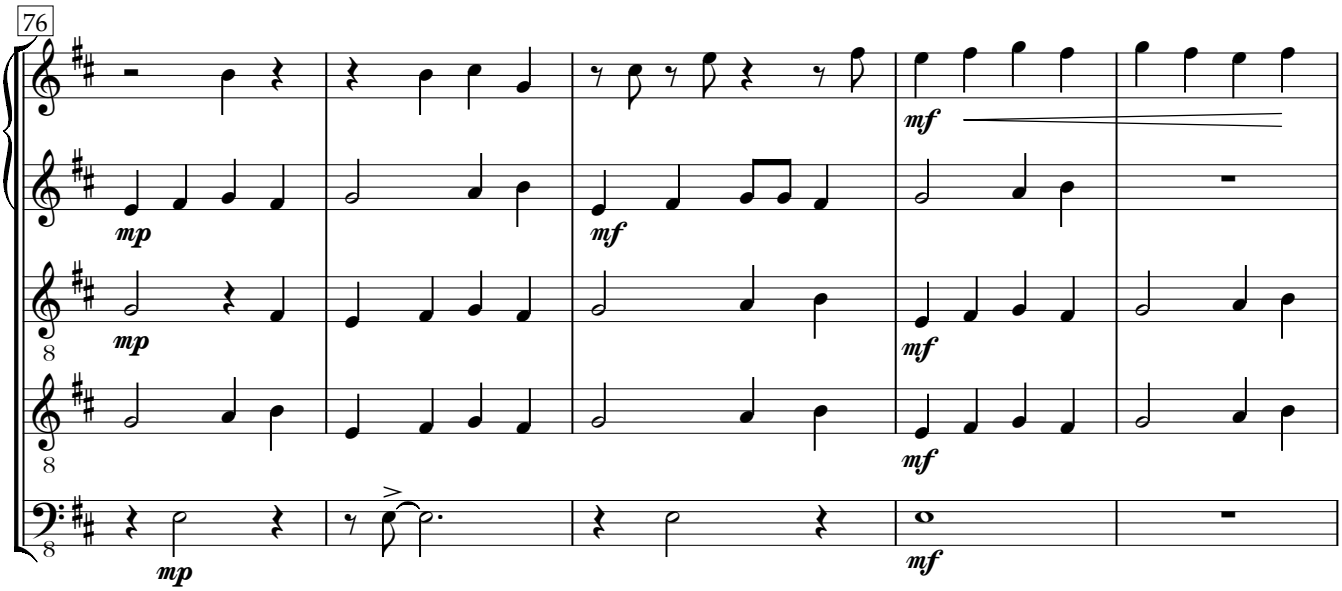

26
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.

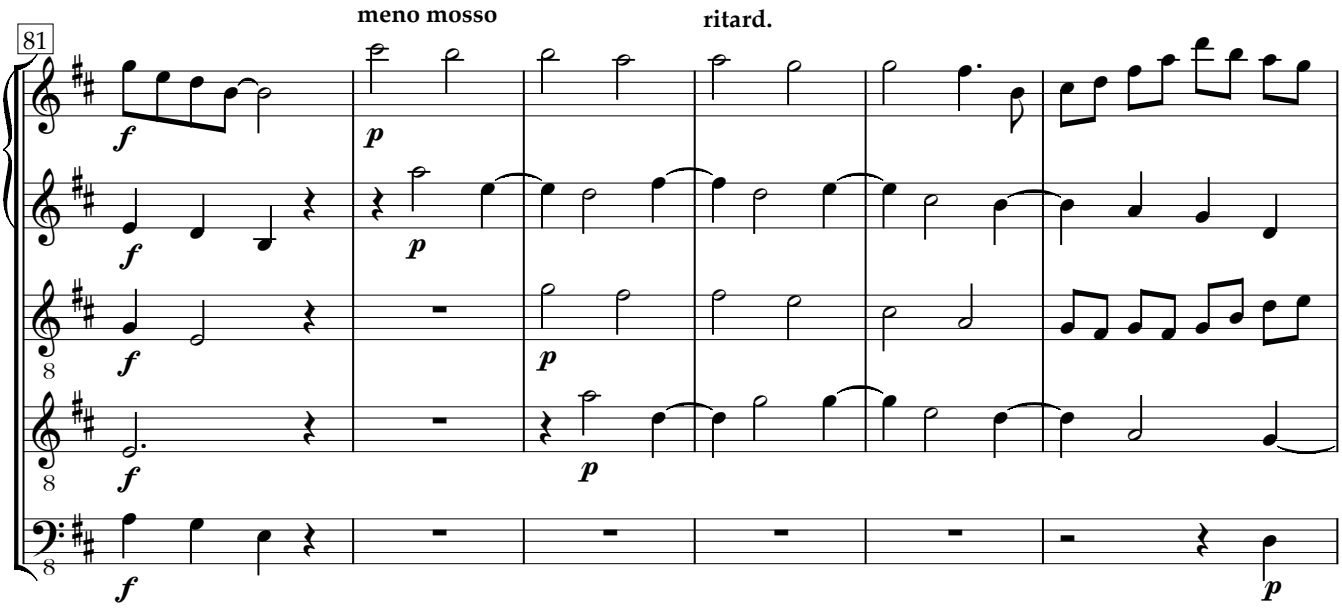

31
f
ff
mf

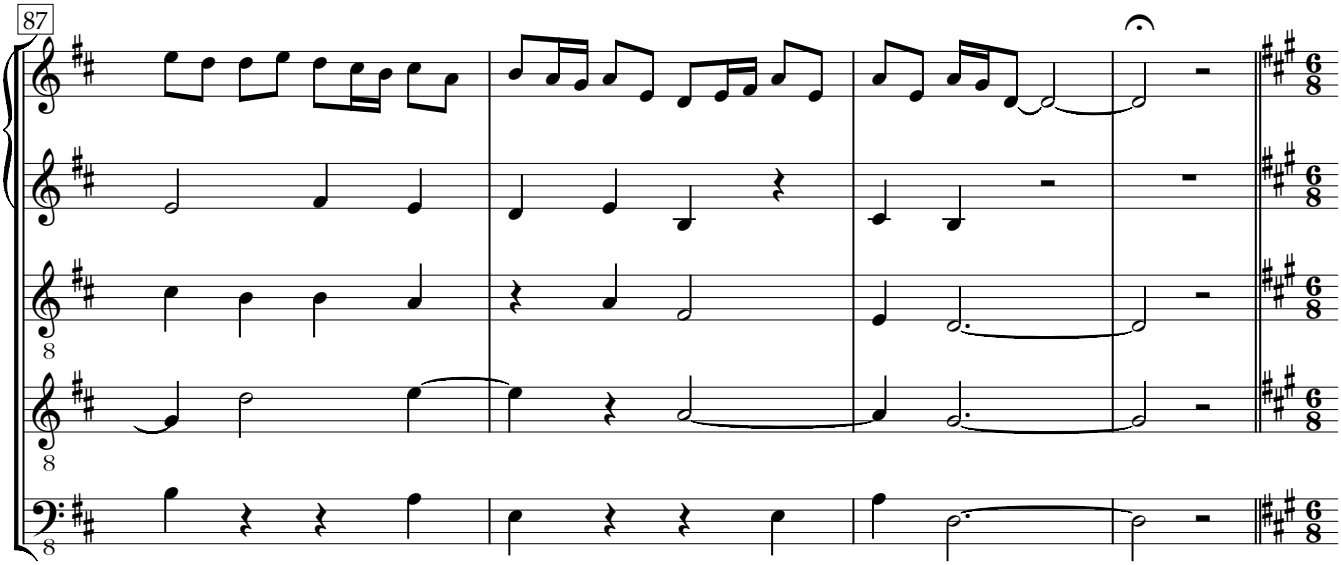

36
riten.
a tempo
p
mf
mp
pizz.

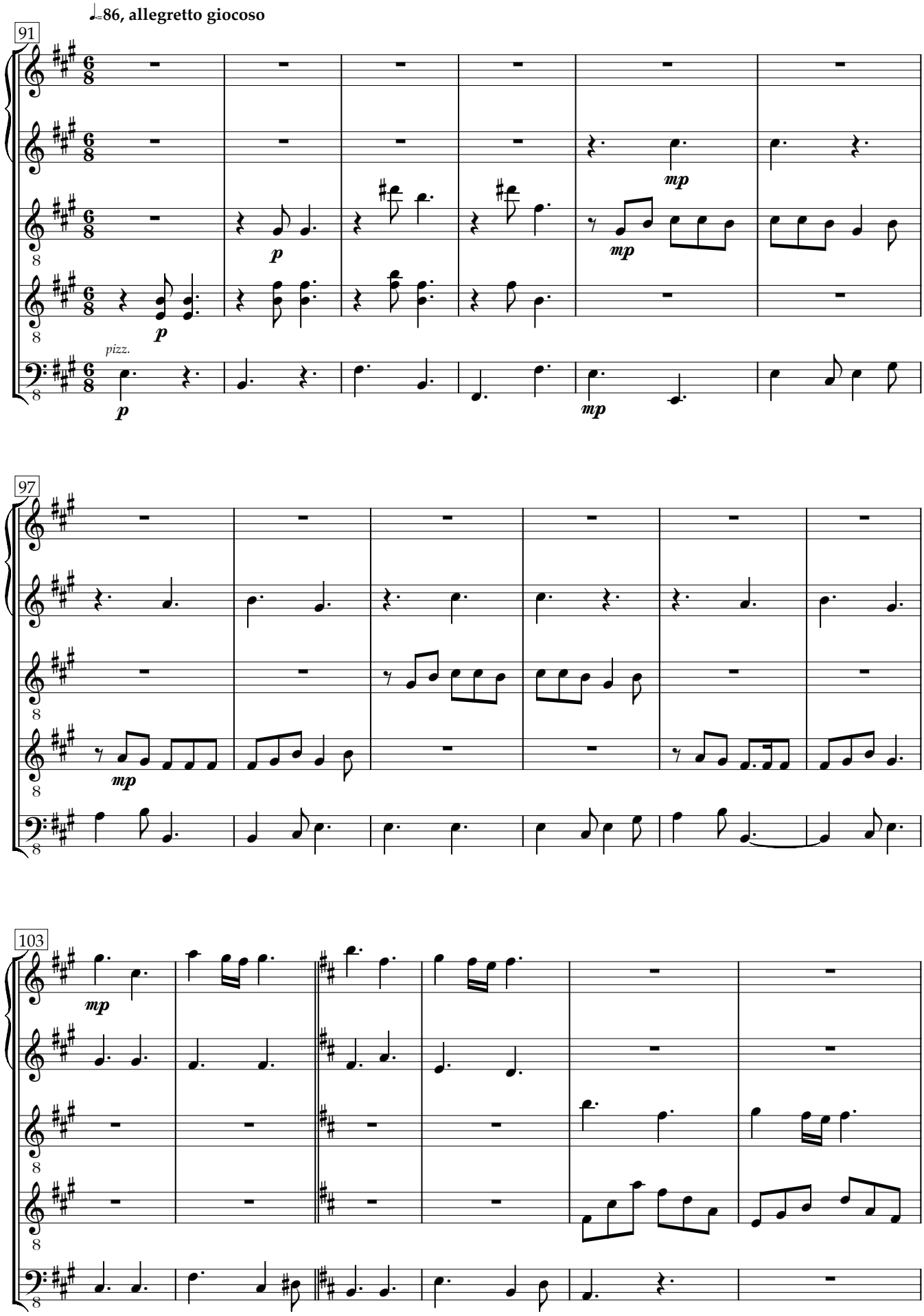

42
mf
mf
mf
48
cresc.
cresc.
f
f
f
f
mp
mp
arco
pizz.
53
mf
f
mf
f
mf
mf
f

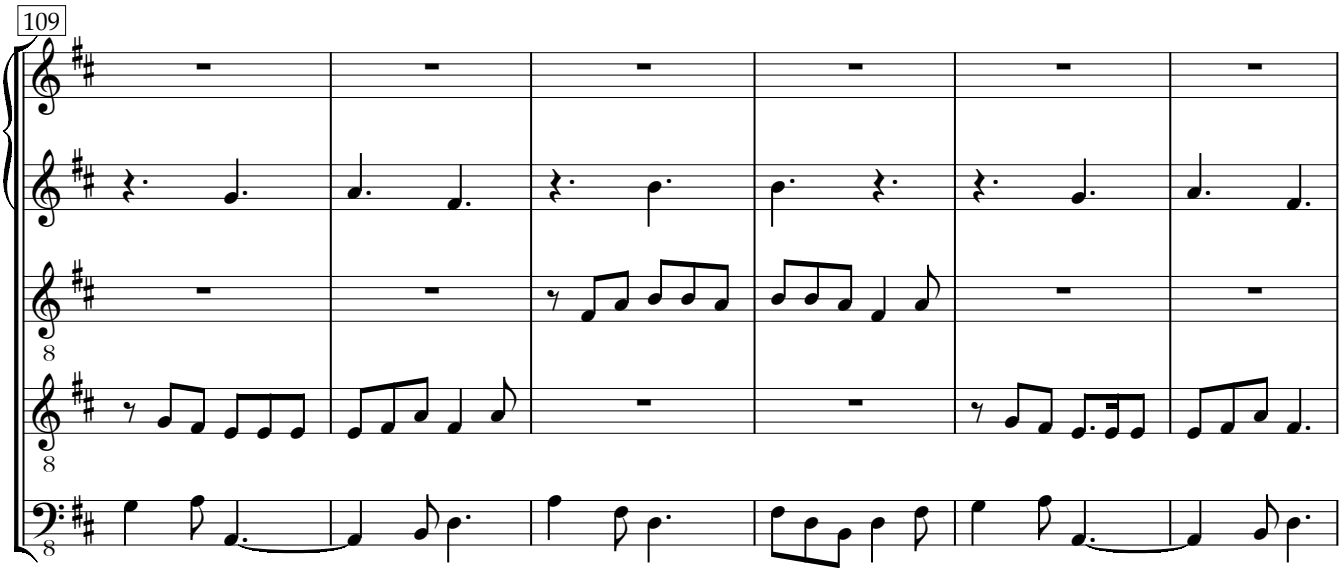

59
mp
mp
mf
mf
mp
mp
arco
64
ff
ff
mp
ff
mf
mp
ff
pizz.
arco
ff
70
un poco piu mosso
p
cresc.
pp
cresc.
pp
cresc.
pp
cresc.
mp
p

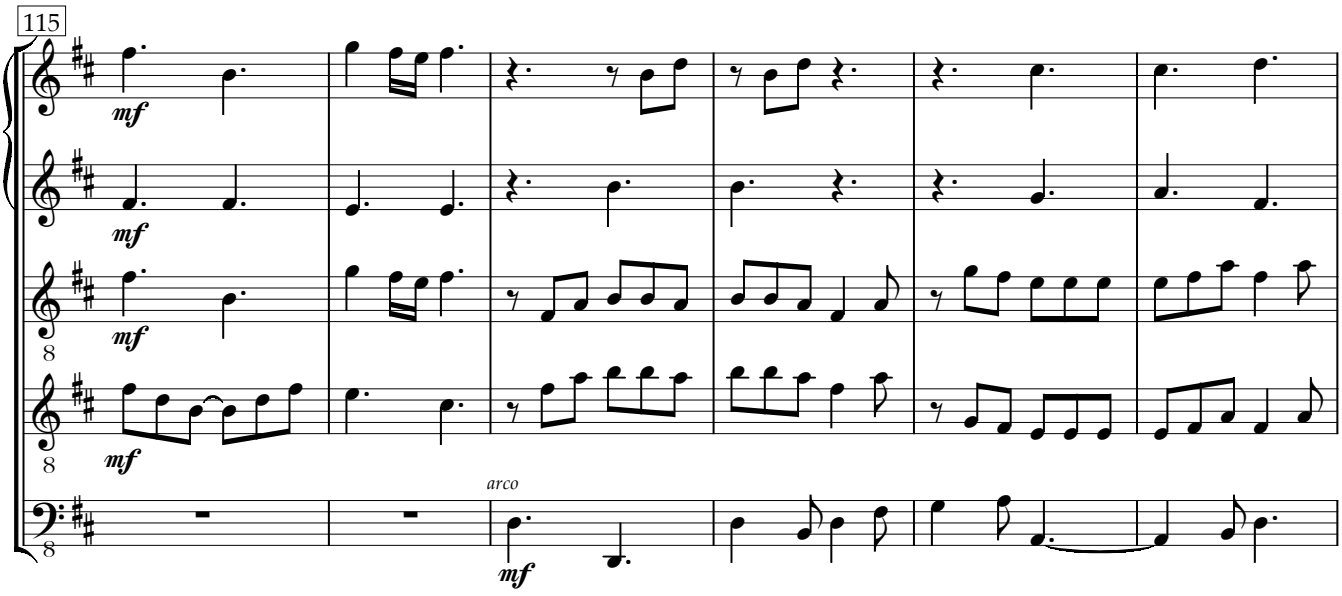

76
mp
mf
mp
mf
mp
mf
mf

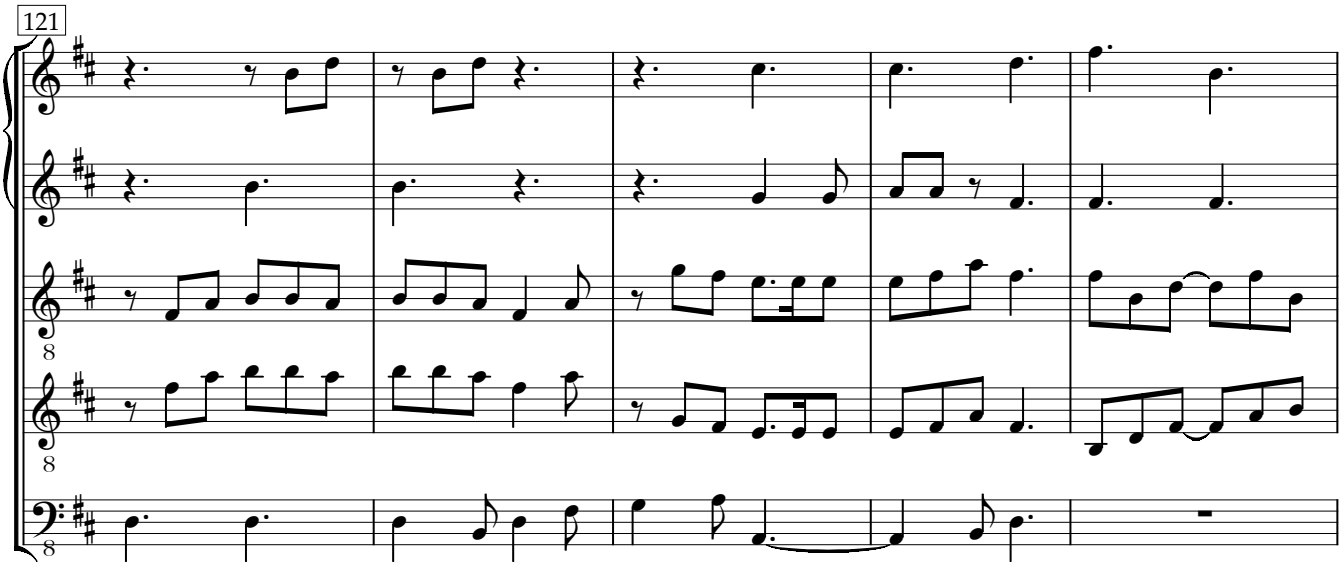

81
meno mosso
ritard.
f
p
f
p
f
p
f
p
f
p

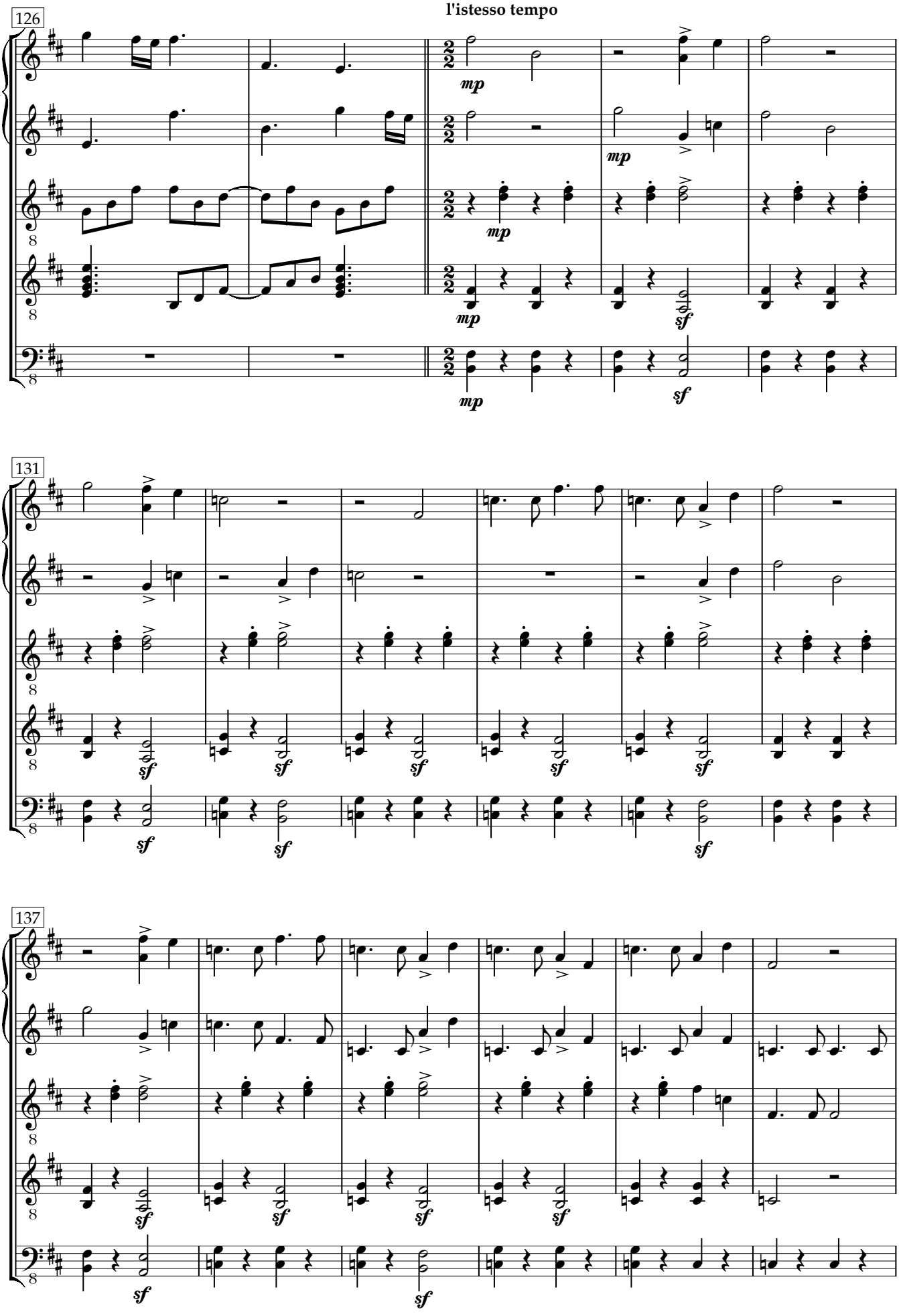

87

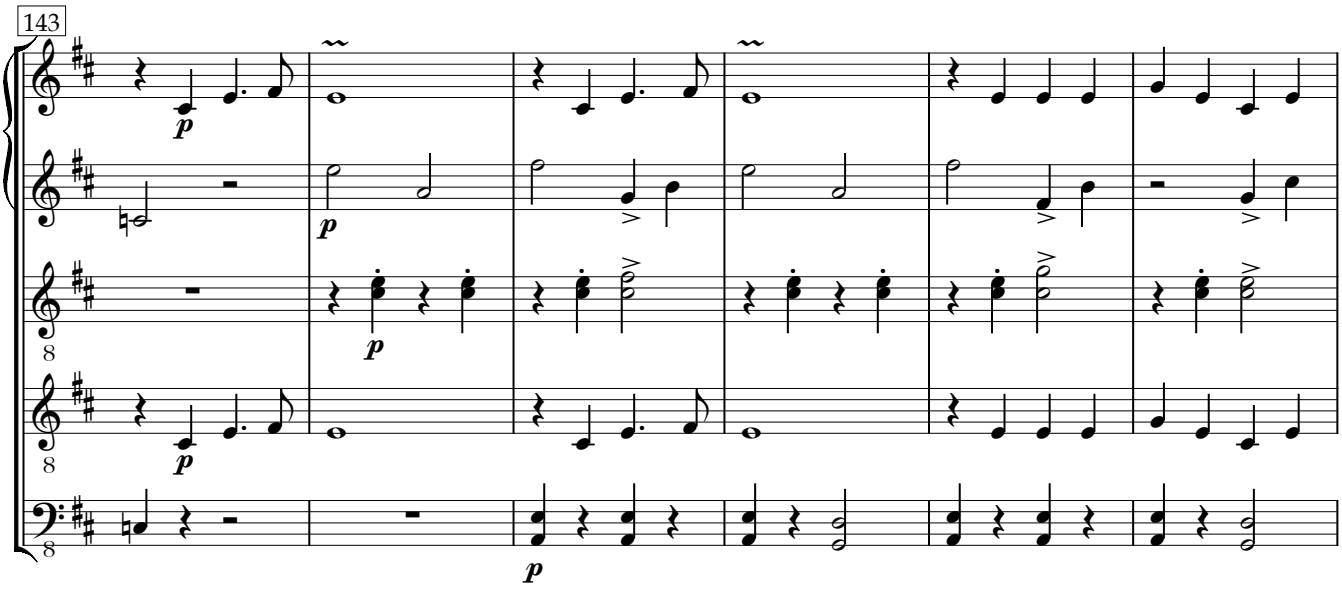

♩=86, allegretto giocoso
91
pizz.
97
103

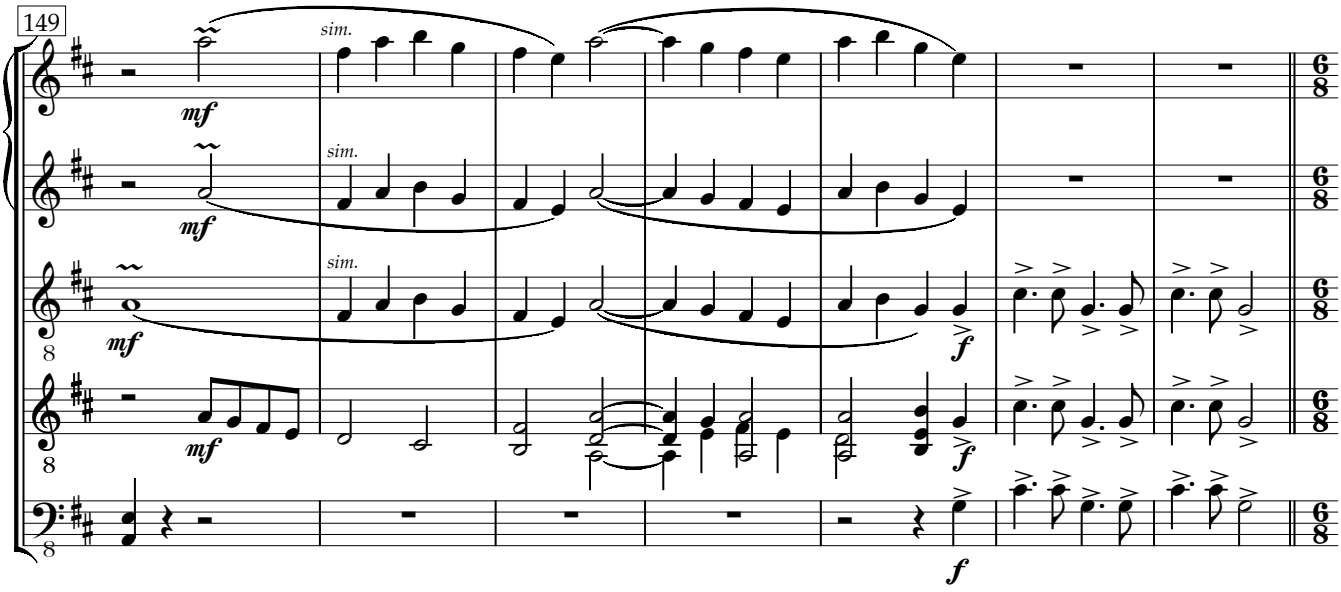

109

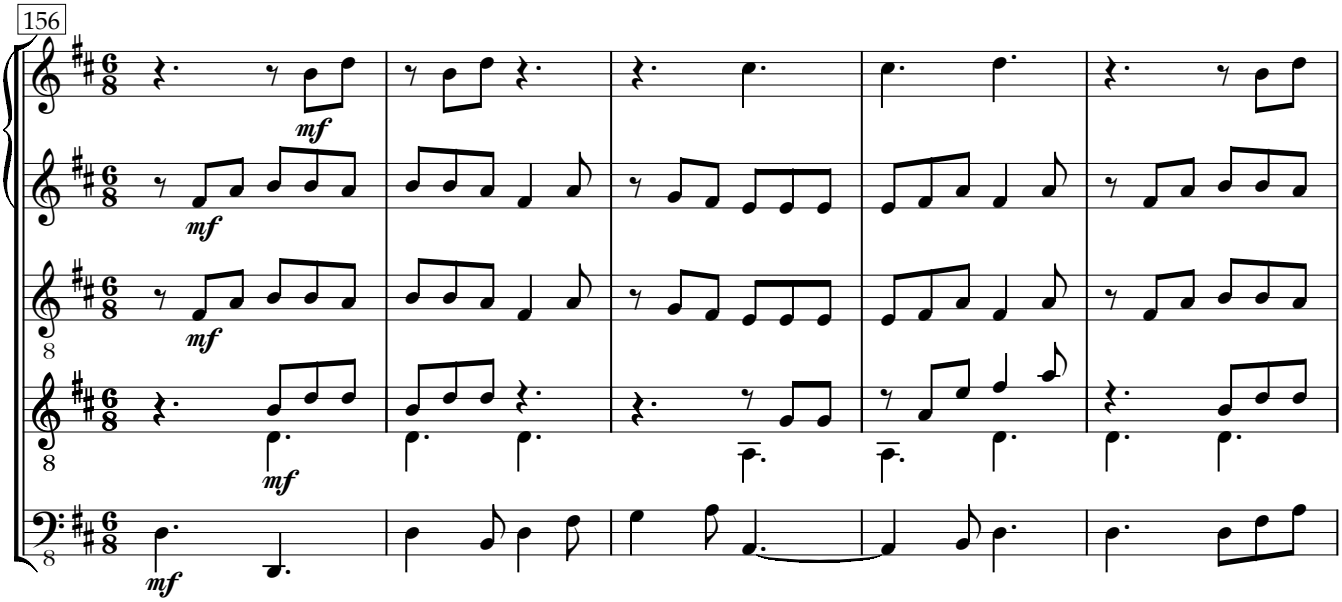

115
mf
mf
mf
mf
arco
mf

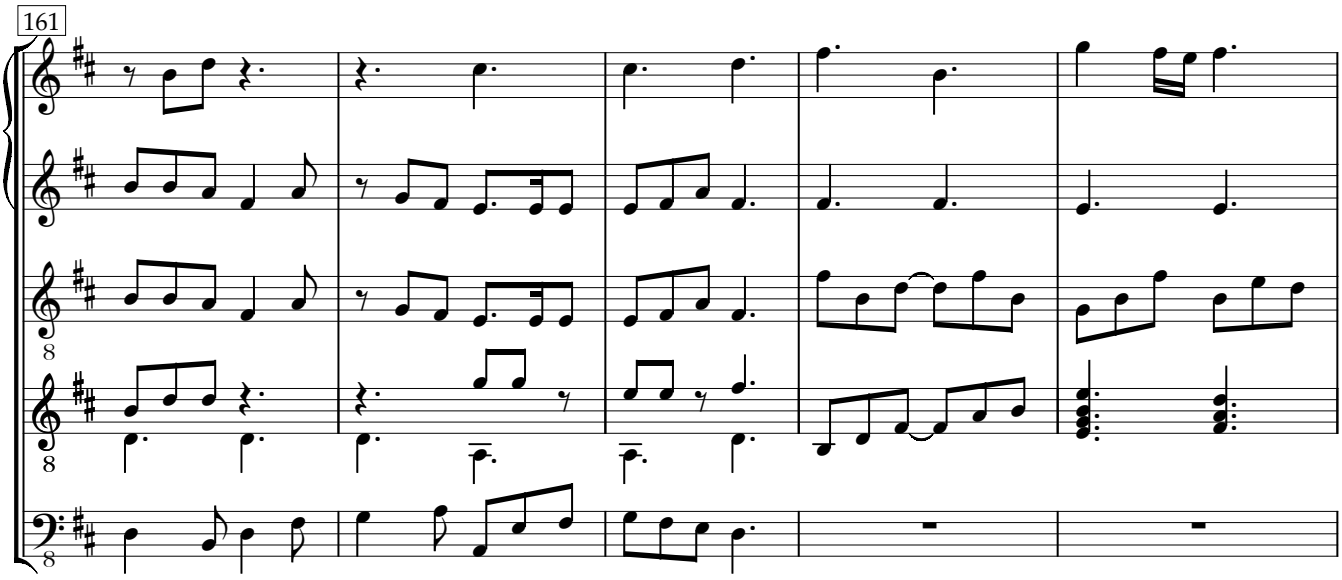

121

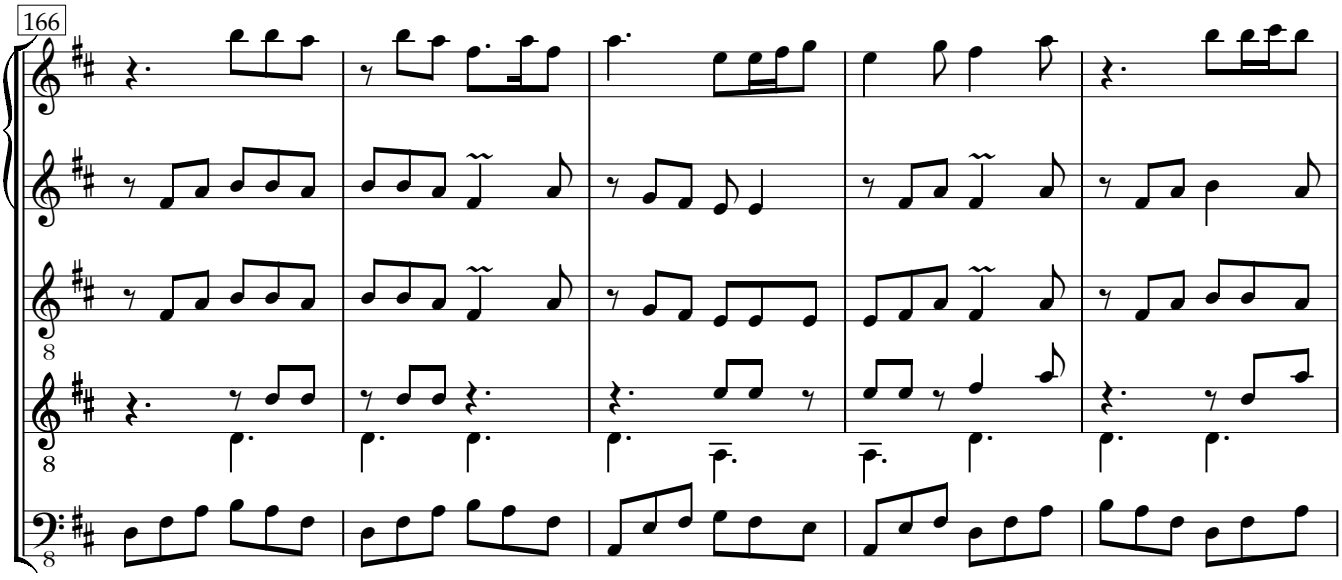

l'istesso tempo
126
131
137
mp
sf

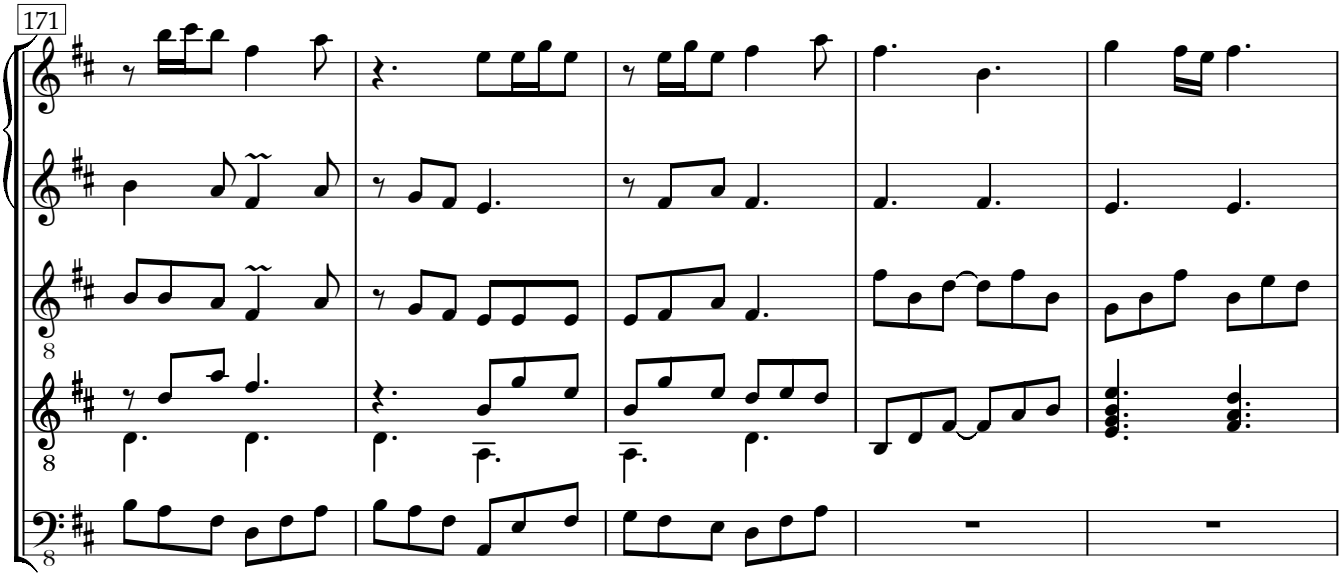

143
p
p
p
p

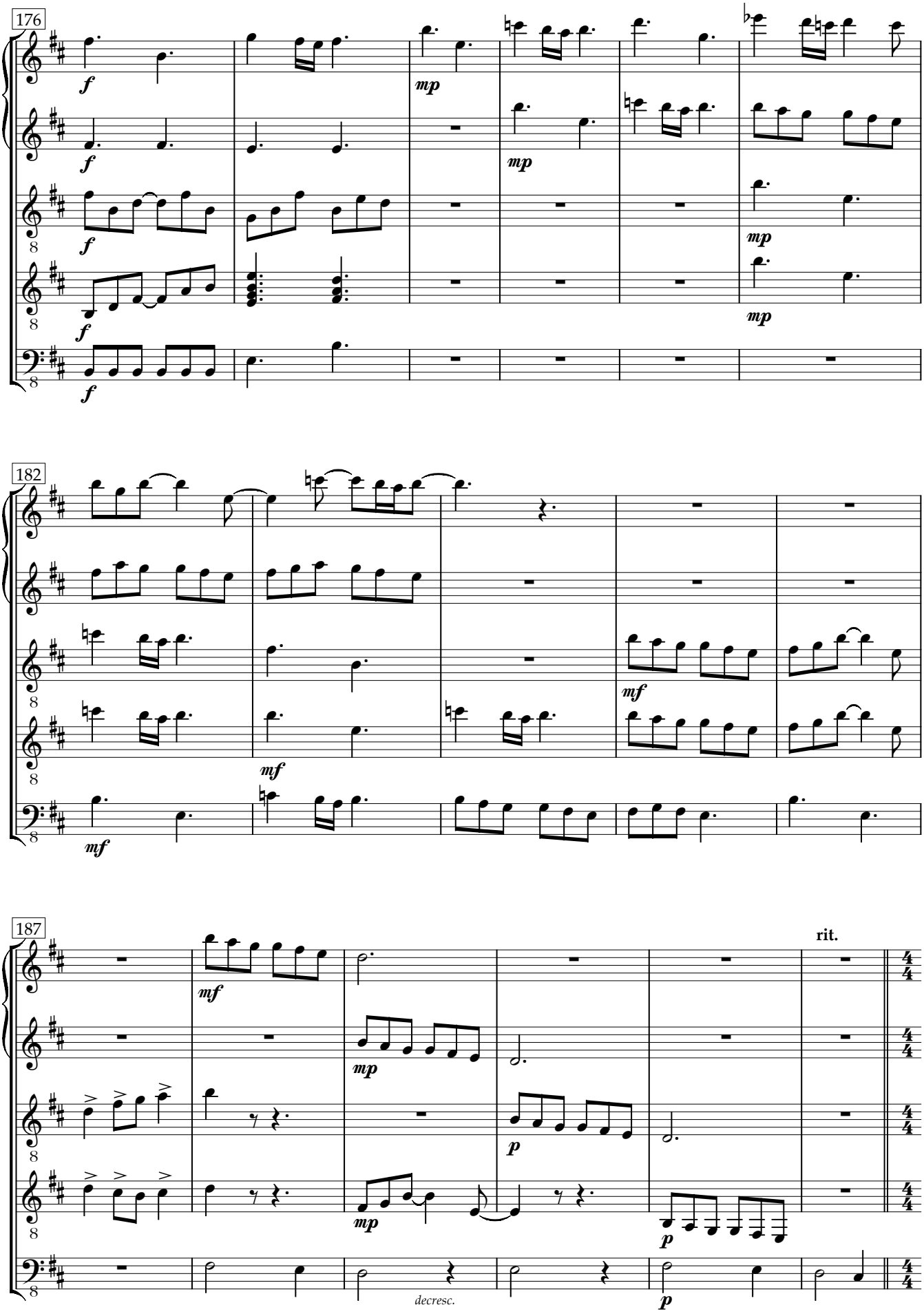

149
sim.
sim.
sim.
mf
mf
mf
mf
f
f

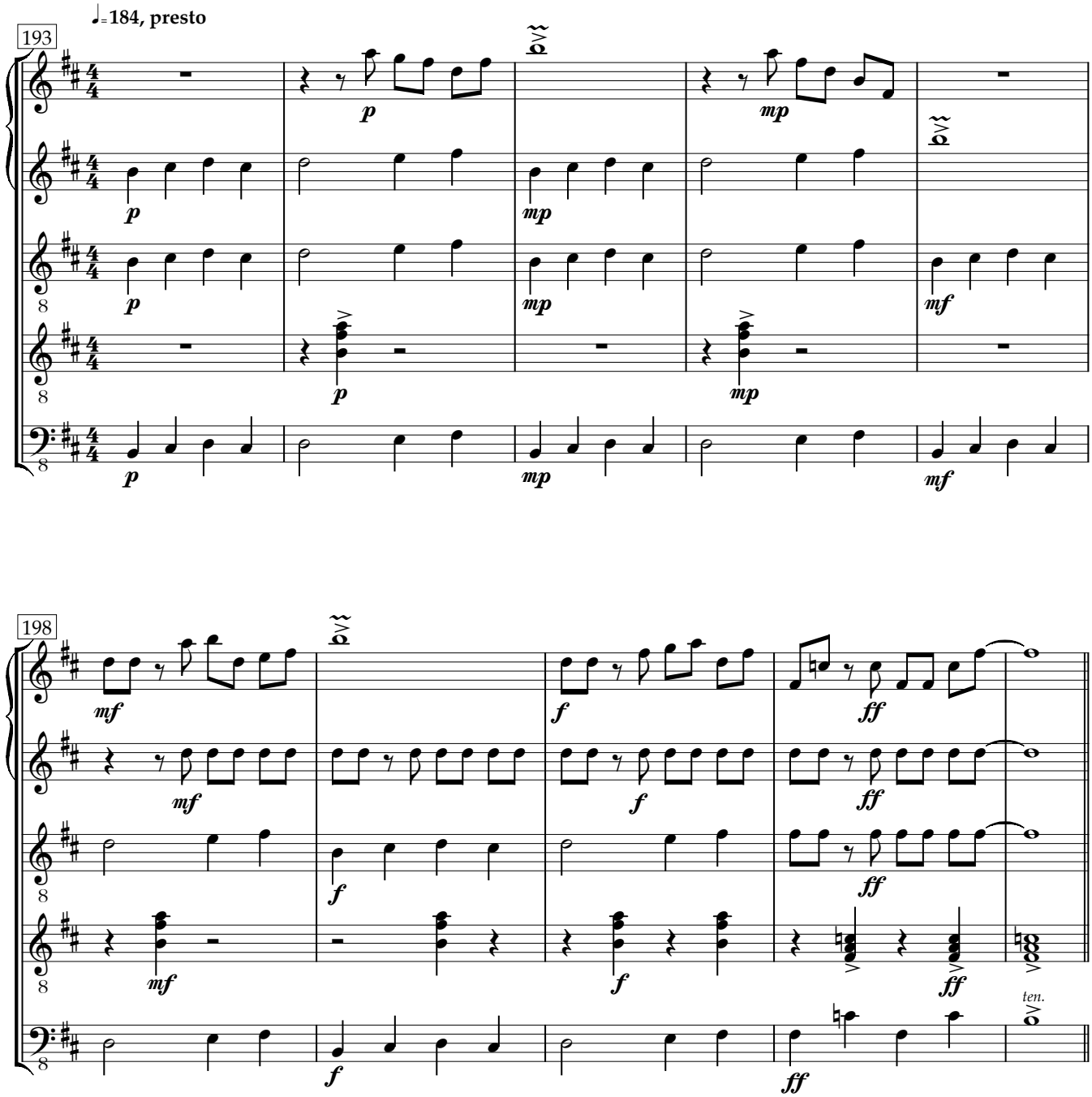

156
mf
mf
mf
mf
mf


161


166

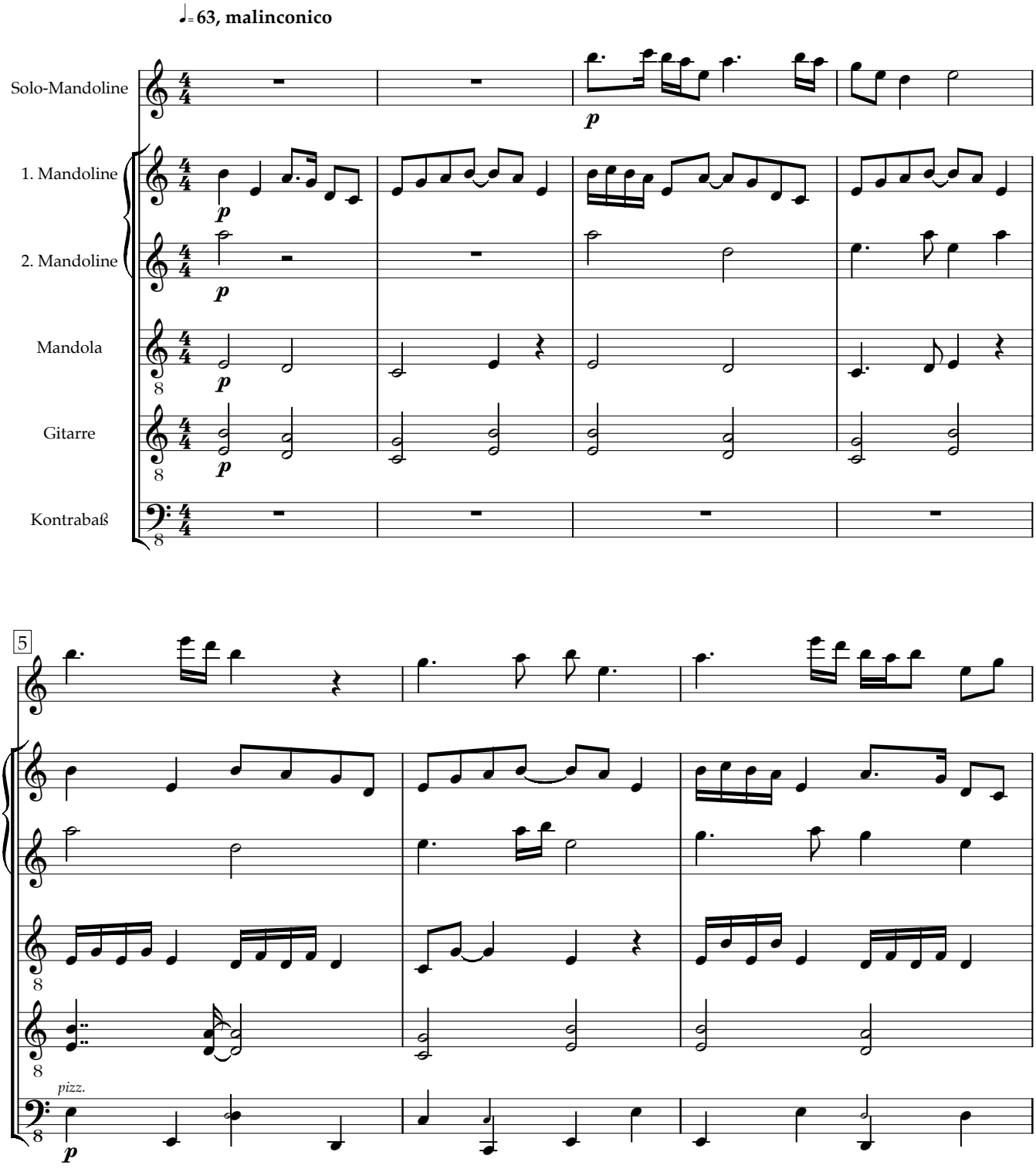

171

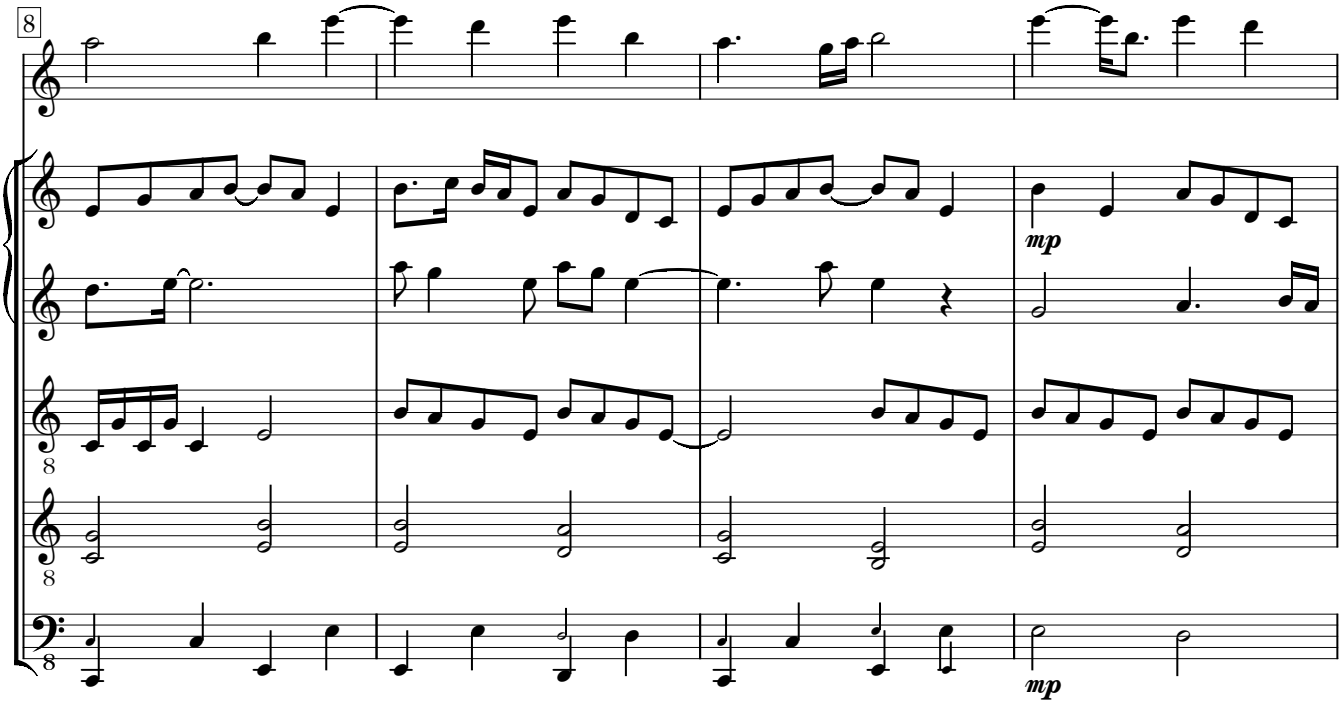

176
f
mp
182
mf
187
rit.
p
decresc.

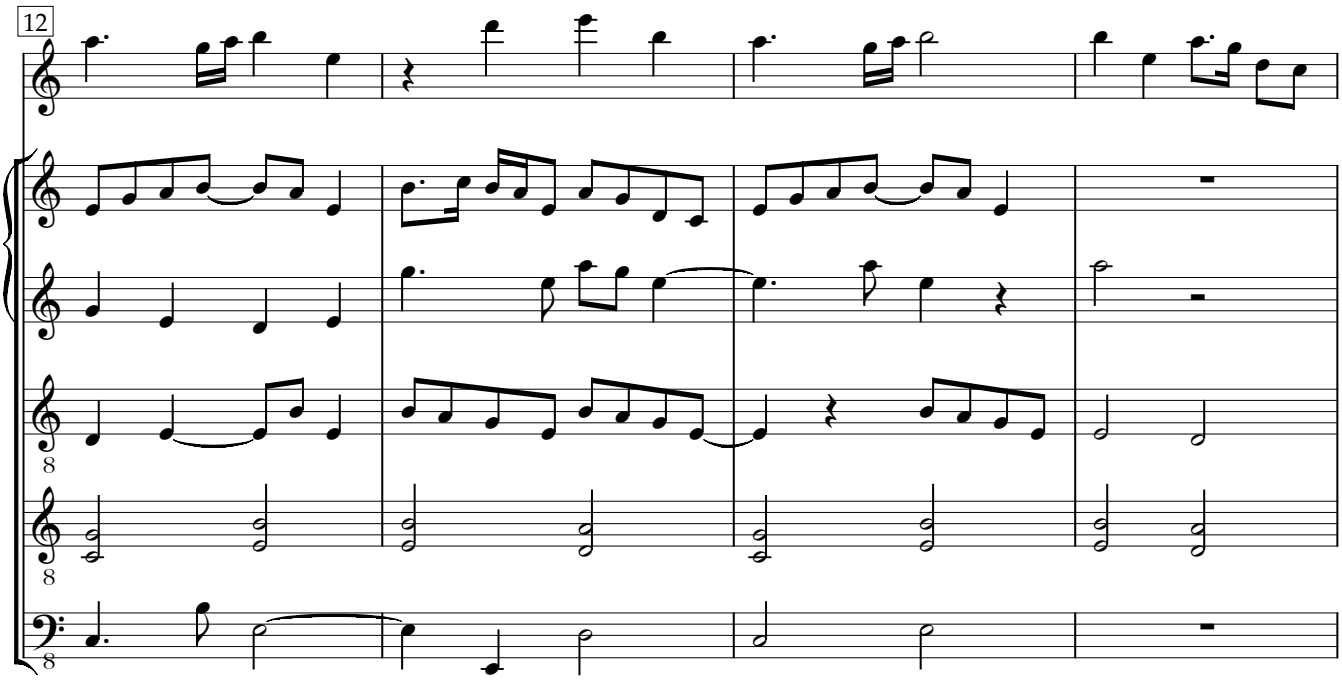

♩=184, presto
193
p
mp
mf

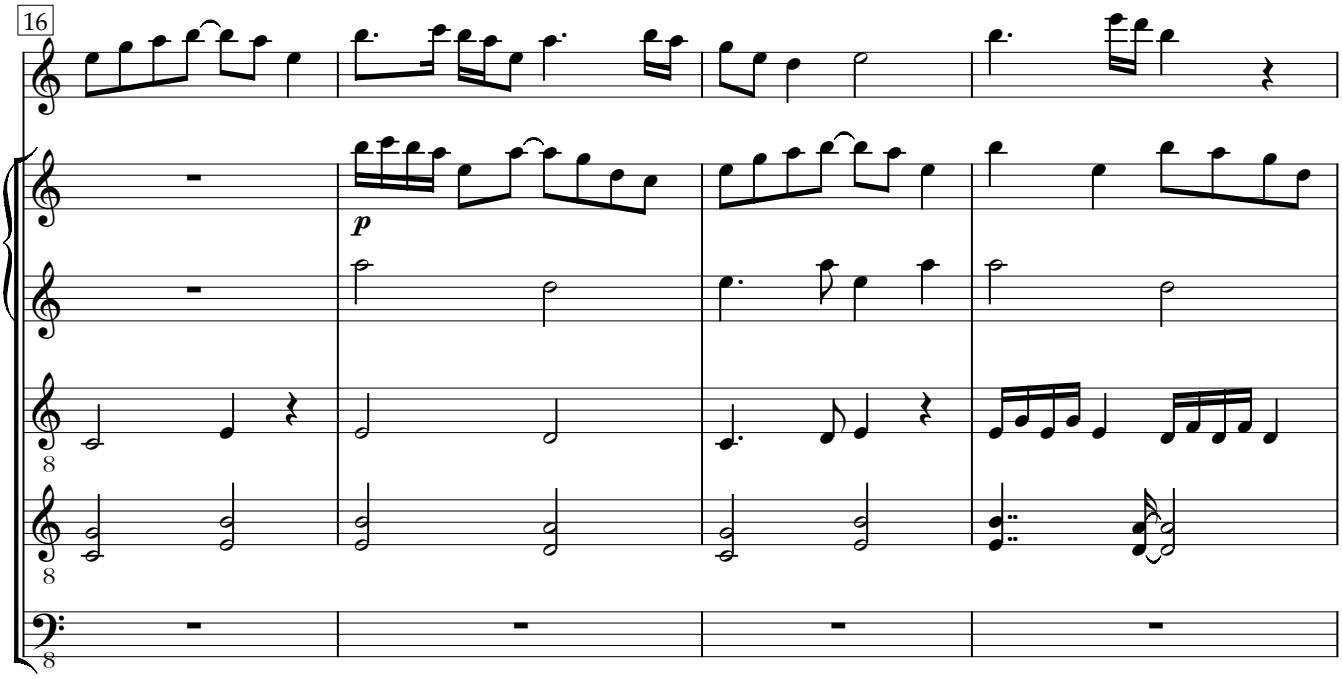
198
mf
f
ff
ten.

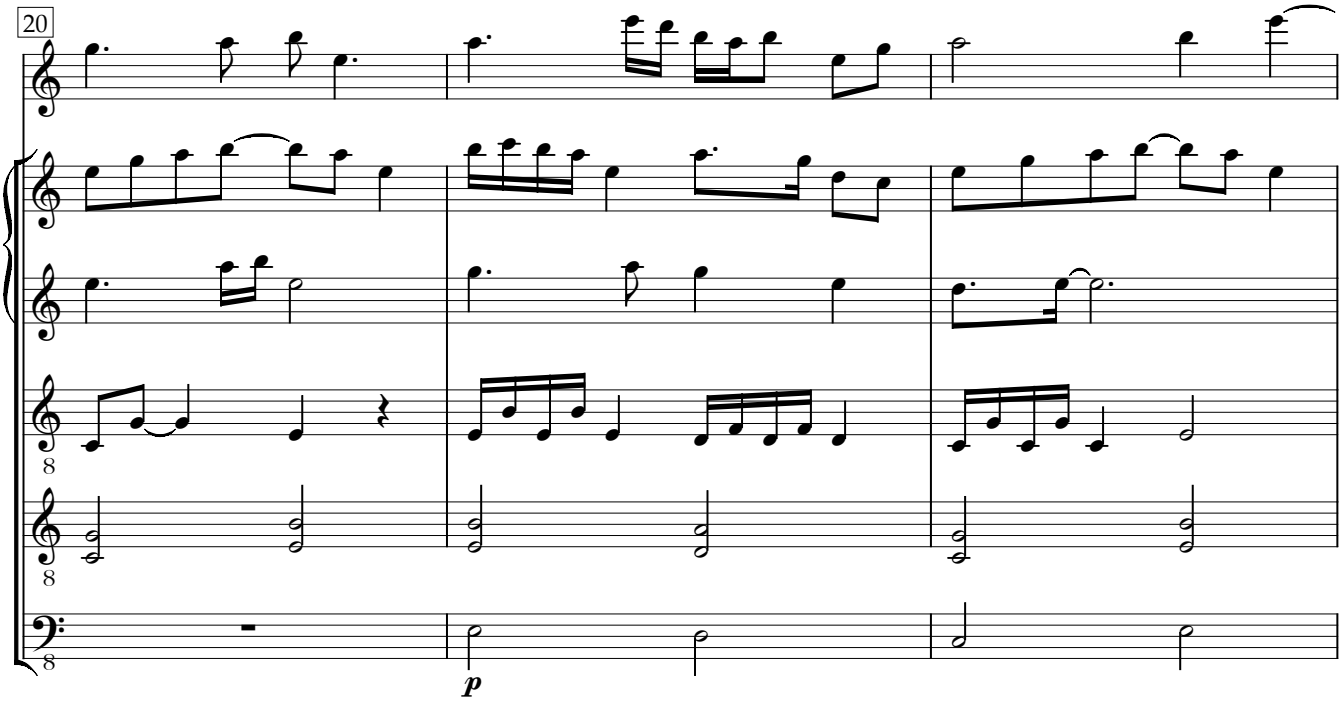
5. Die von ihrem Stern befreite Kuh ist wieder auf ihrer Wiese – aber etwas fehlt ihr

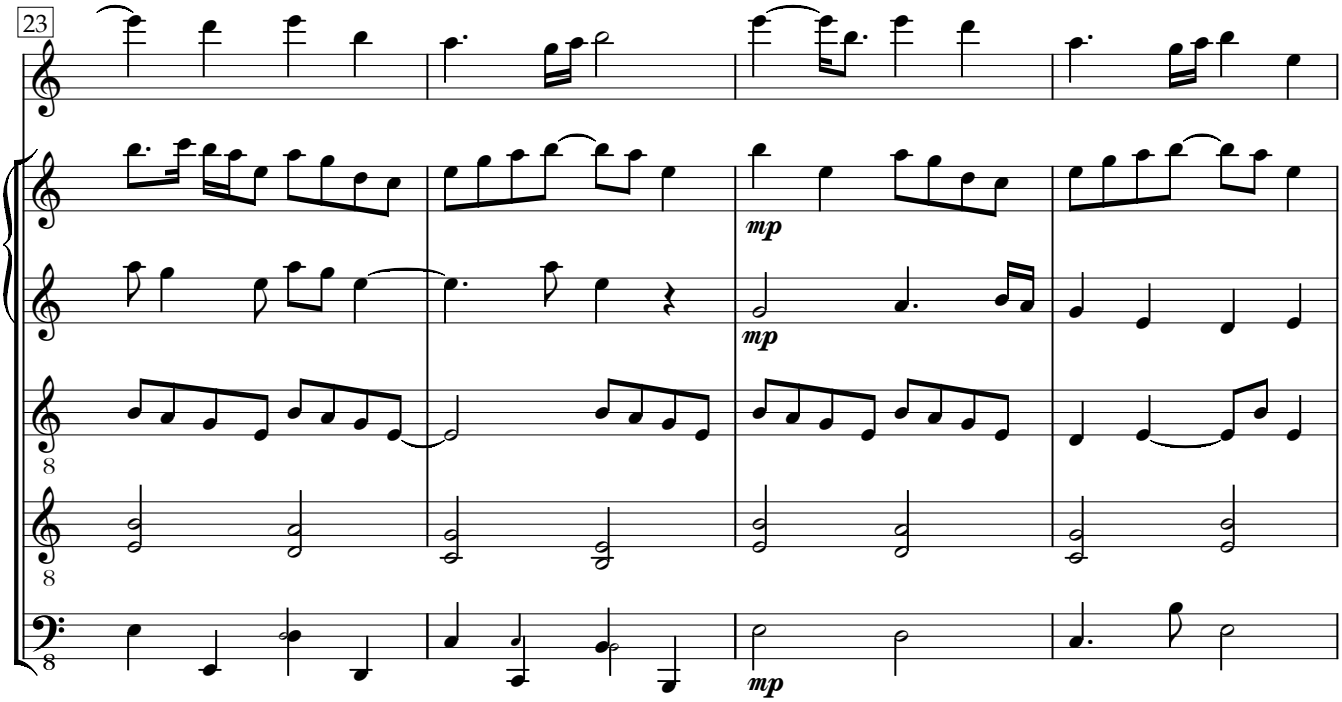


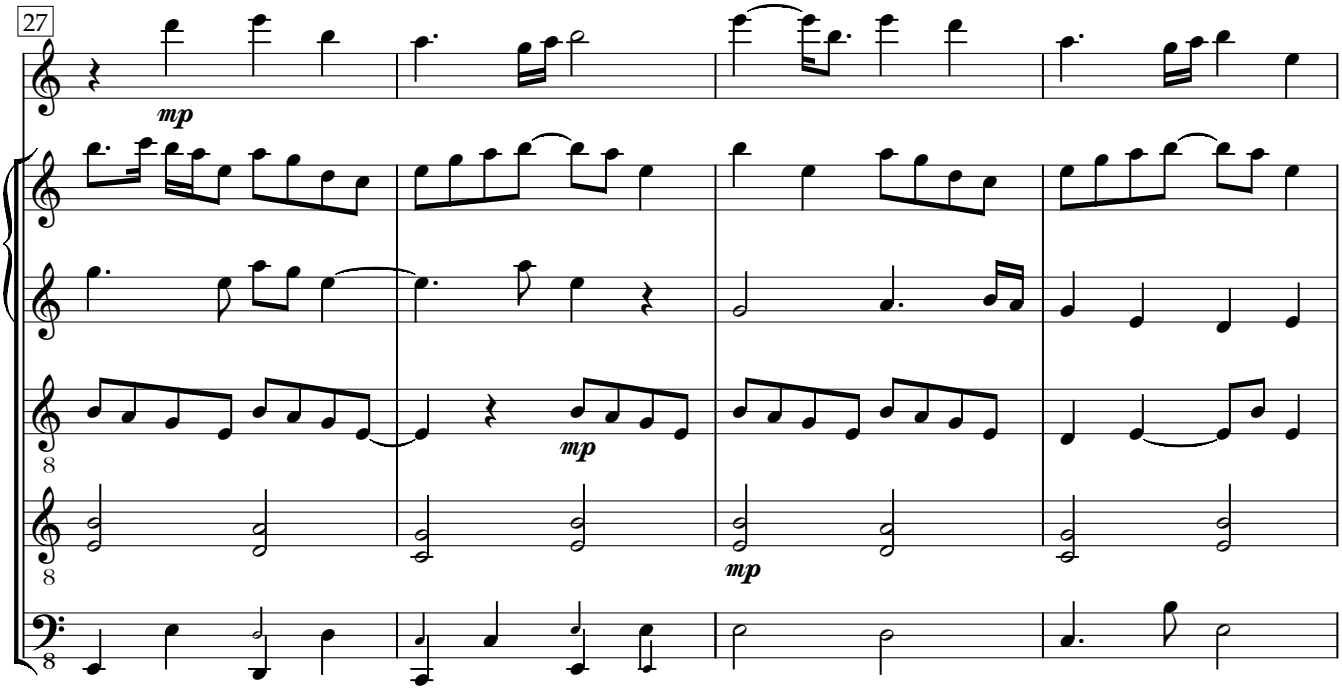

8
mp
mp

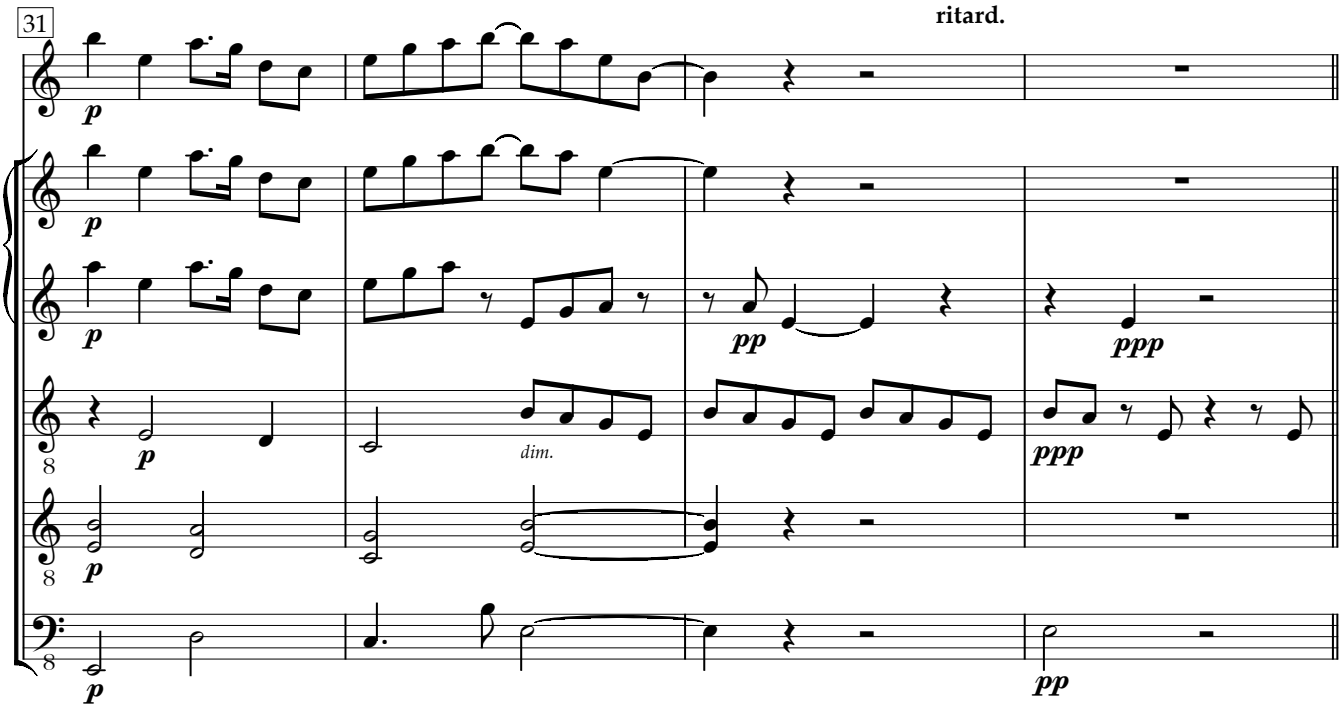

12


16
p

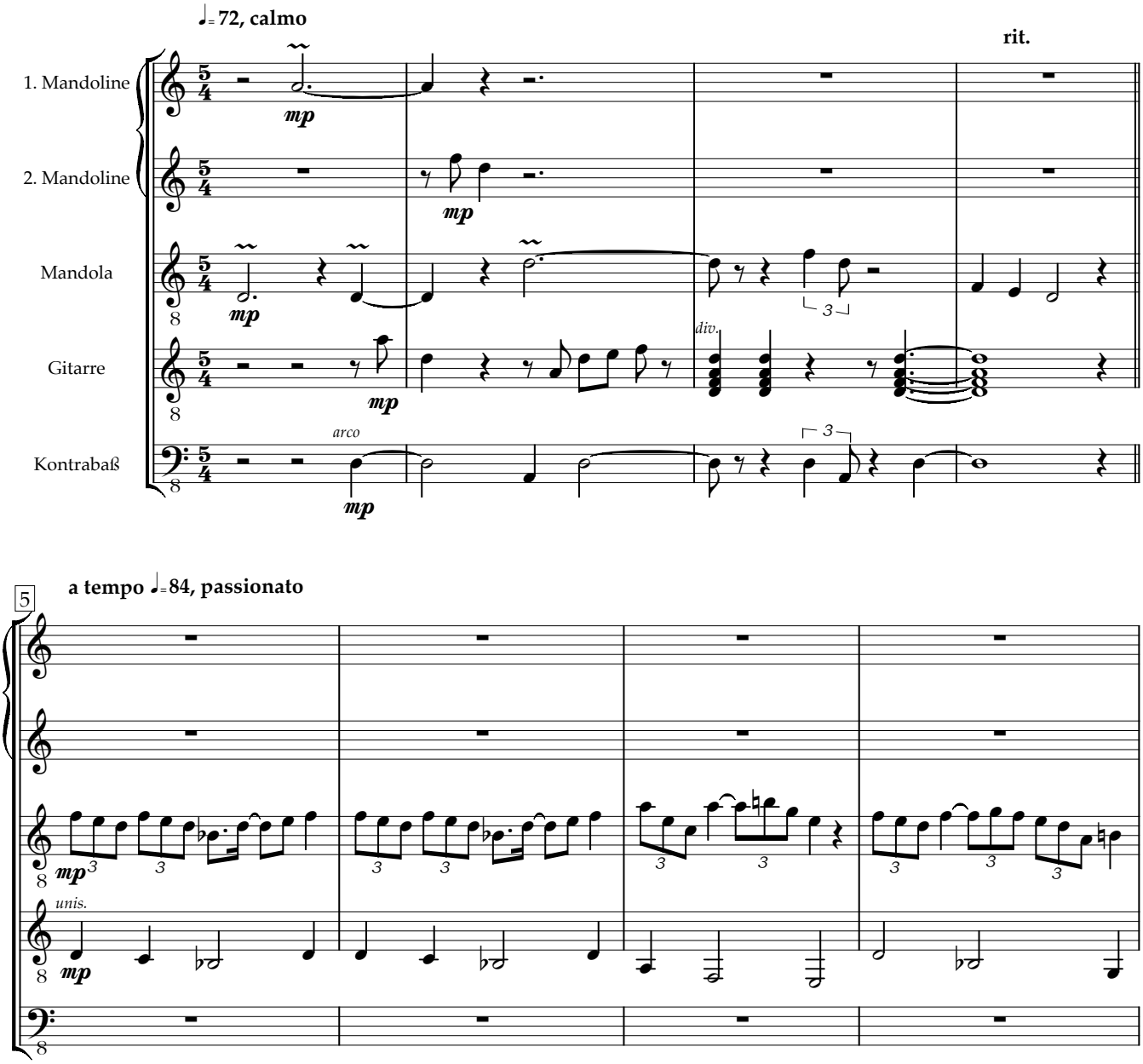

20
p

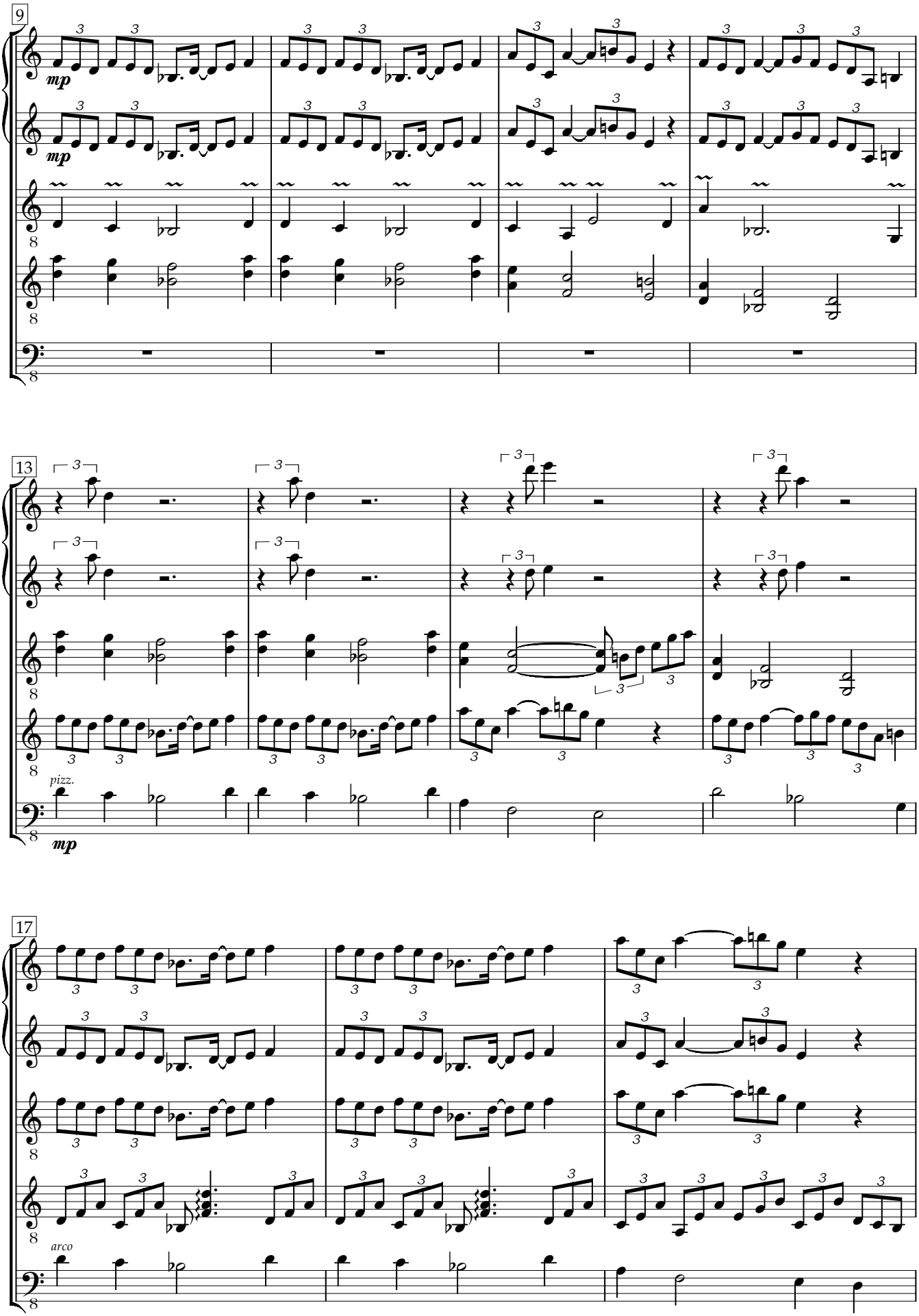

23
mp
mp
mp

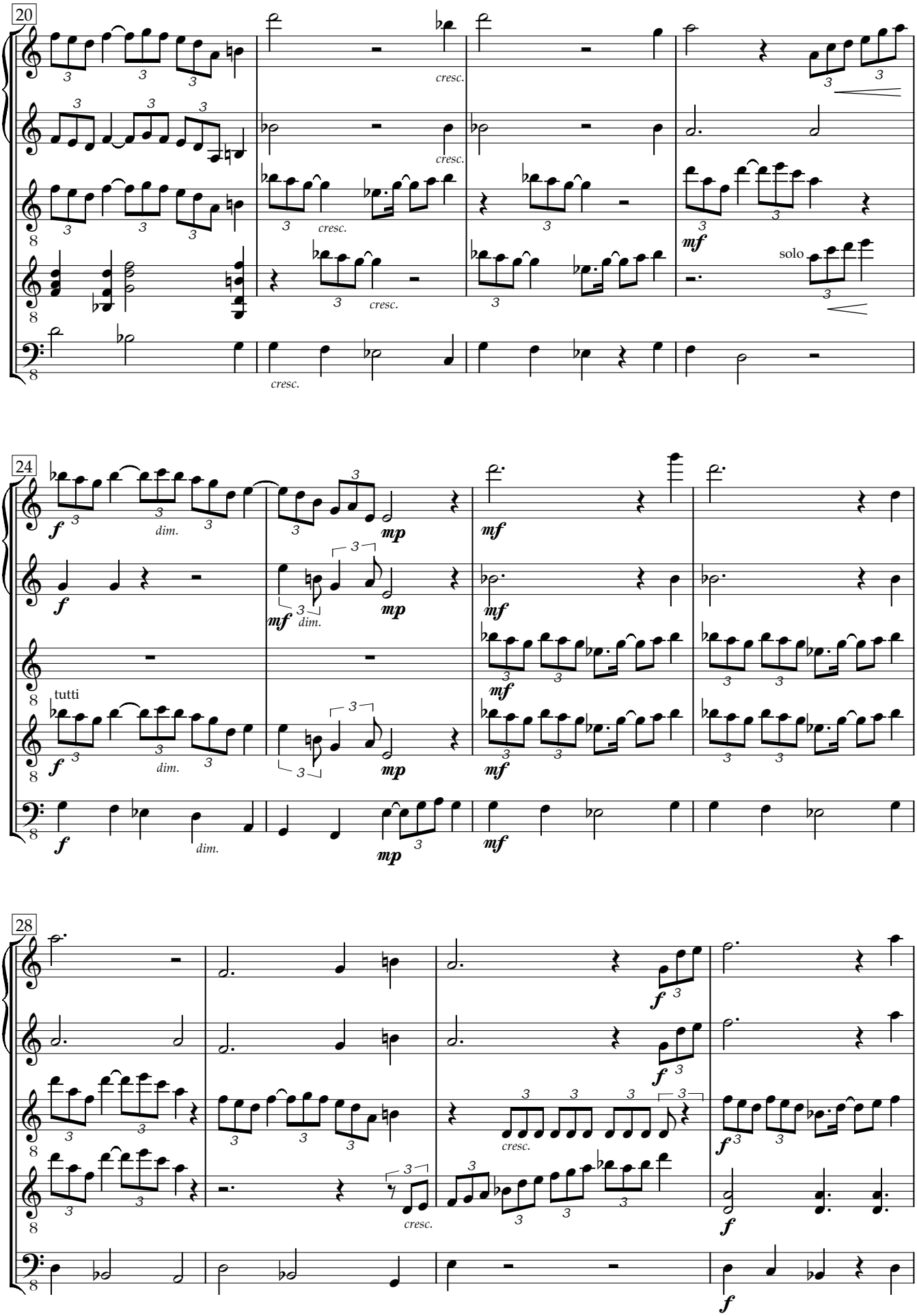

27
mp
mp
mp

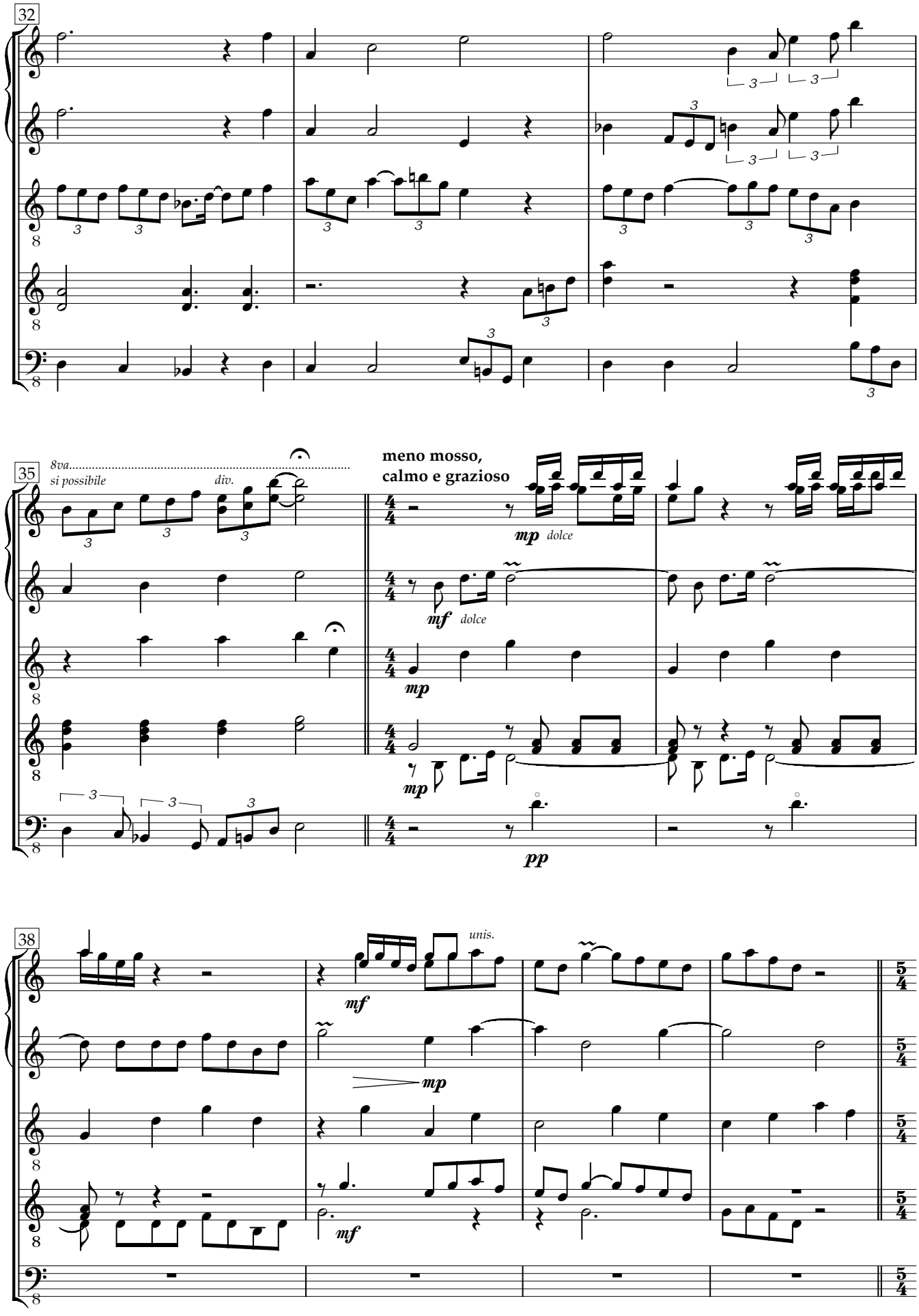

31
ritard.
p
p
p
pp
ppp
dim.
ppp
p
p
p
pp

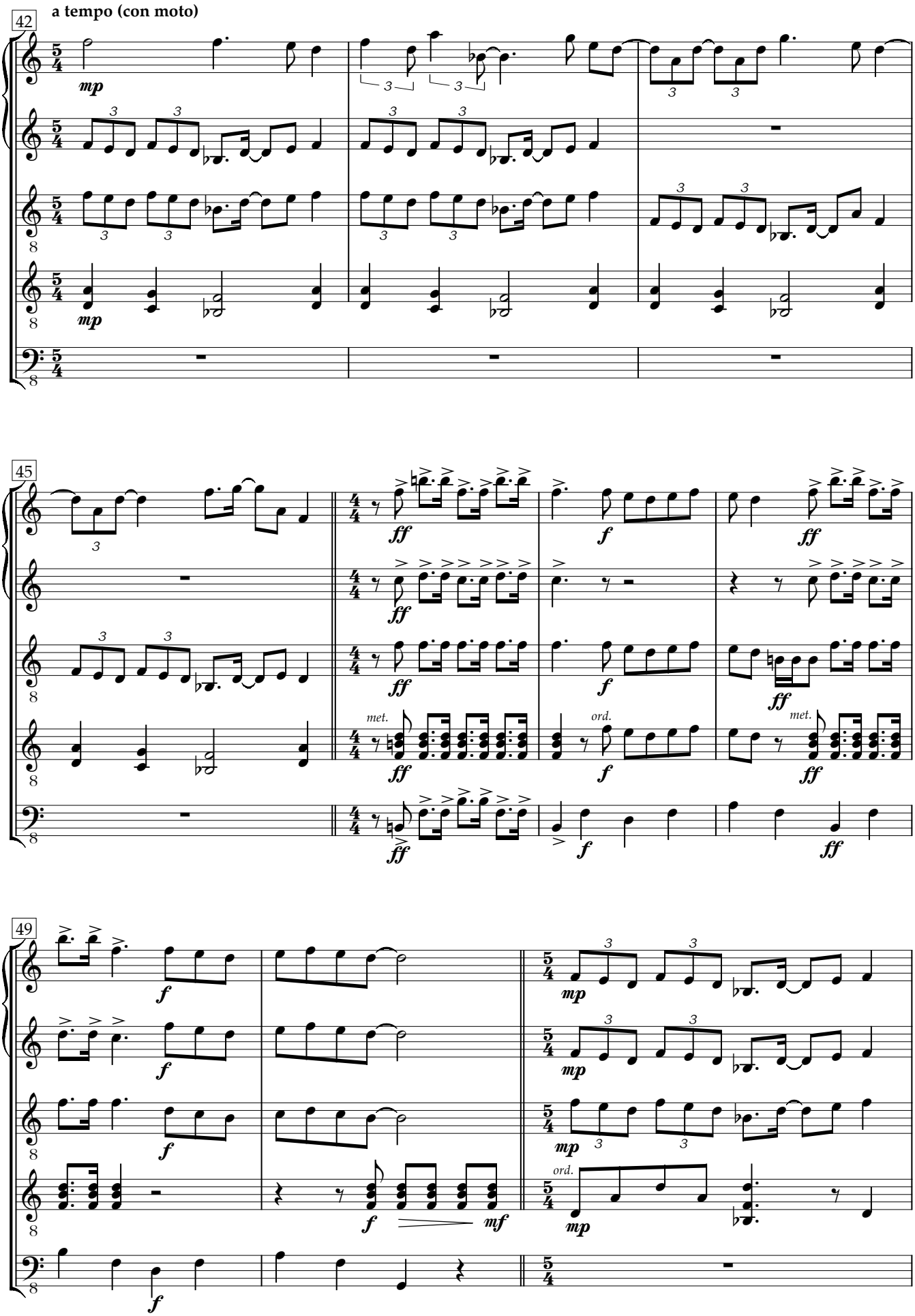
6. Die Kuh findet in ihrem Herzen keine Ruhe mehr

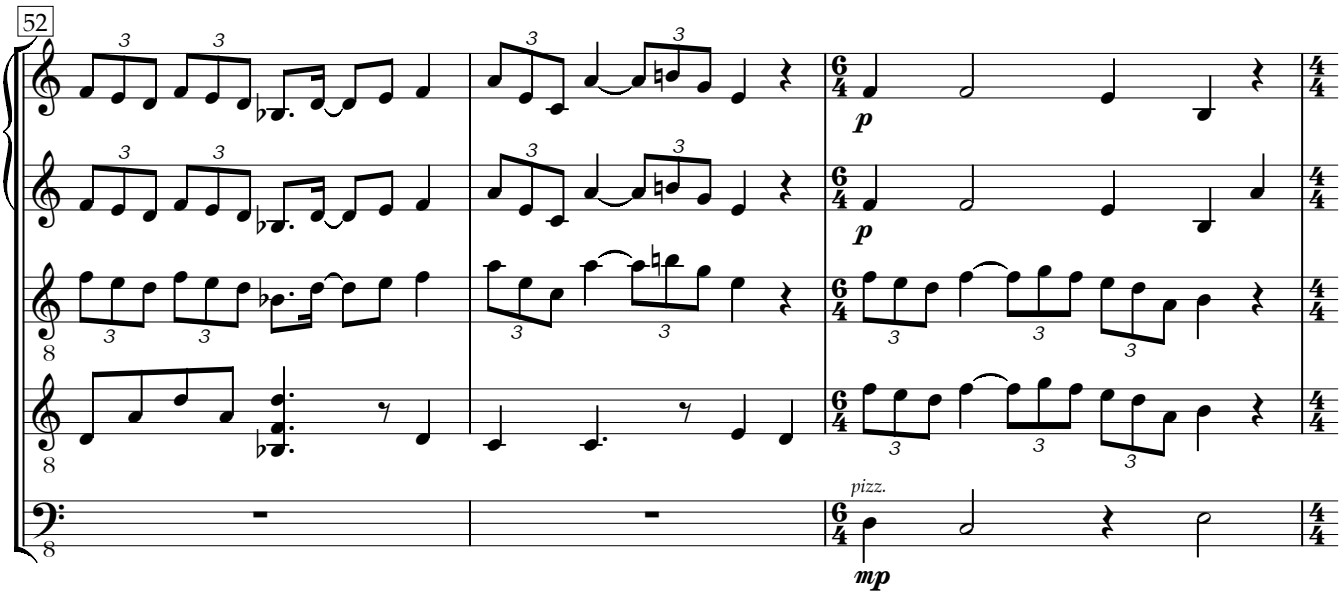


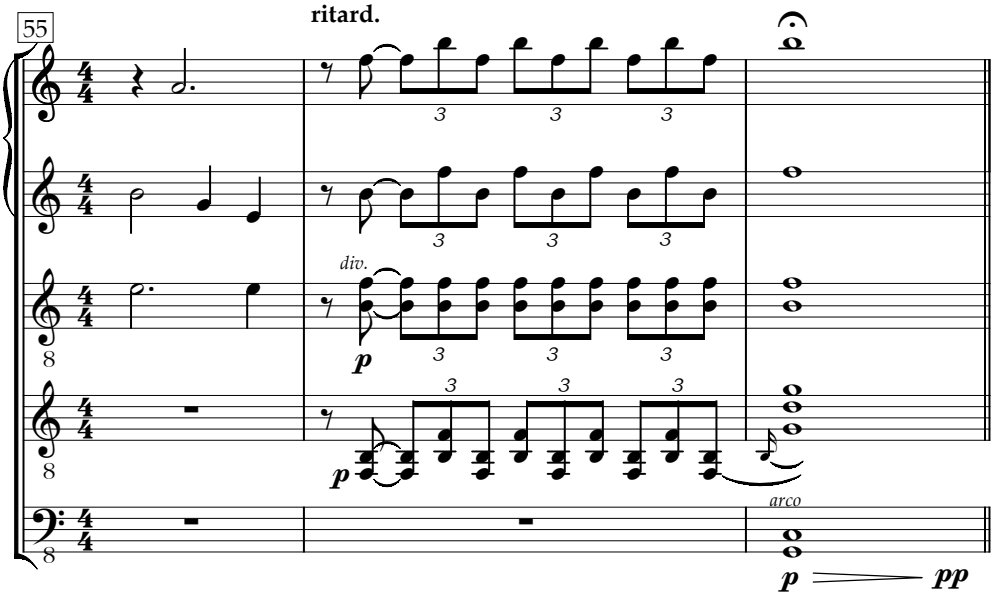

9
mp
mp
13
pizz.
mp
17
arco


20
cresc.
mf
solo
24
f
dim.
mp
mf
tutti
28
f
cresc.

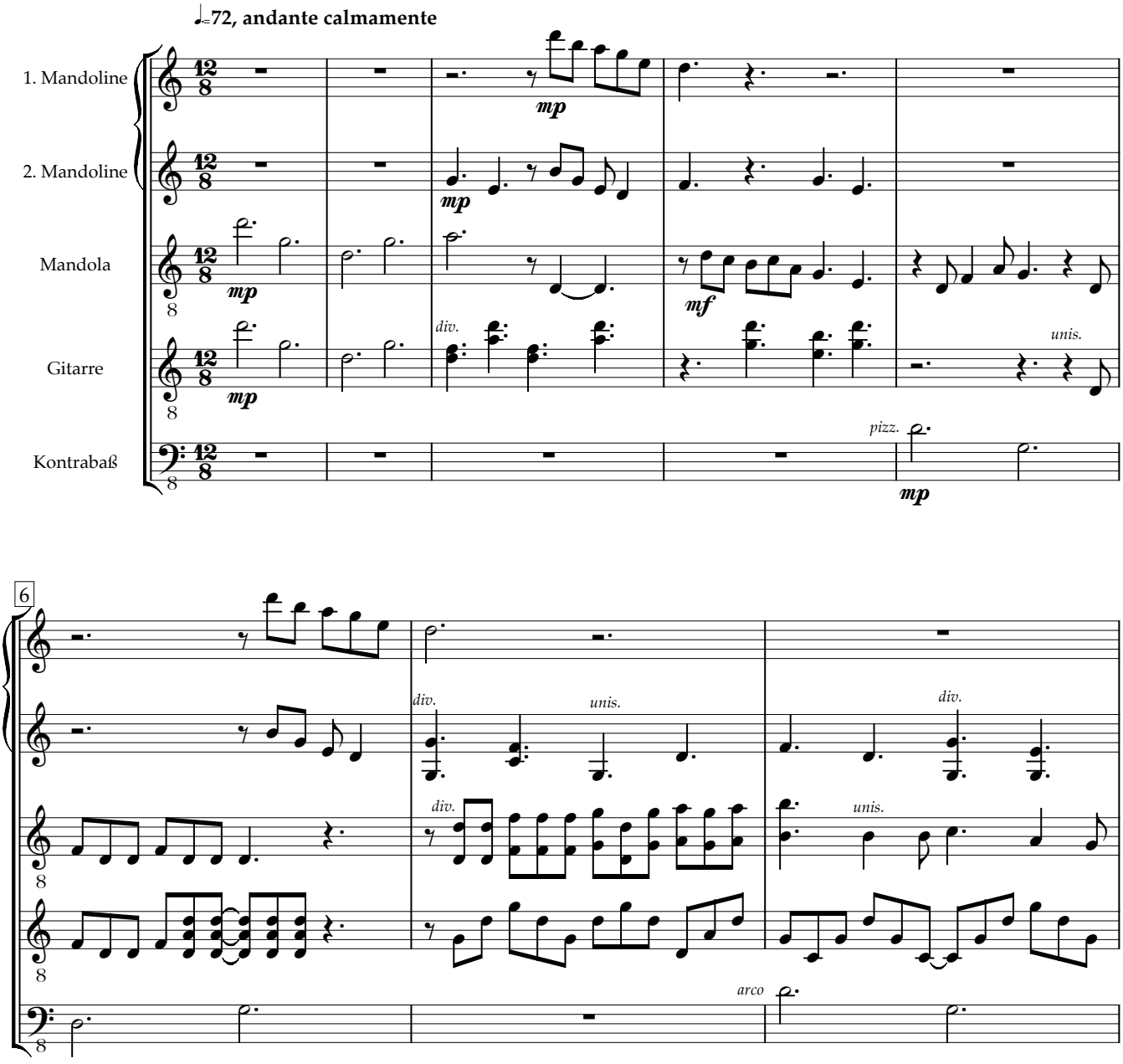

32
35
8va
si possibile
div.
meno mosso,
calmo e grazioso
mp dolce
mf dolce
mp
mp
pp
38
unis.
mf
mp
mf

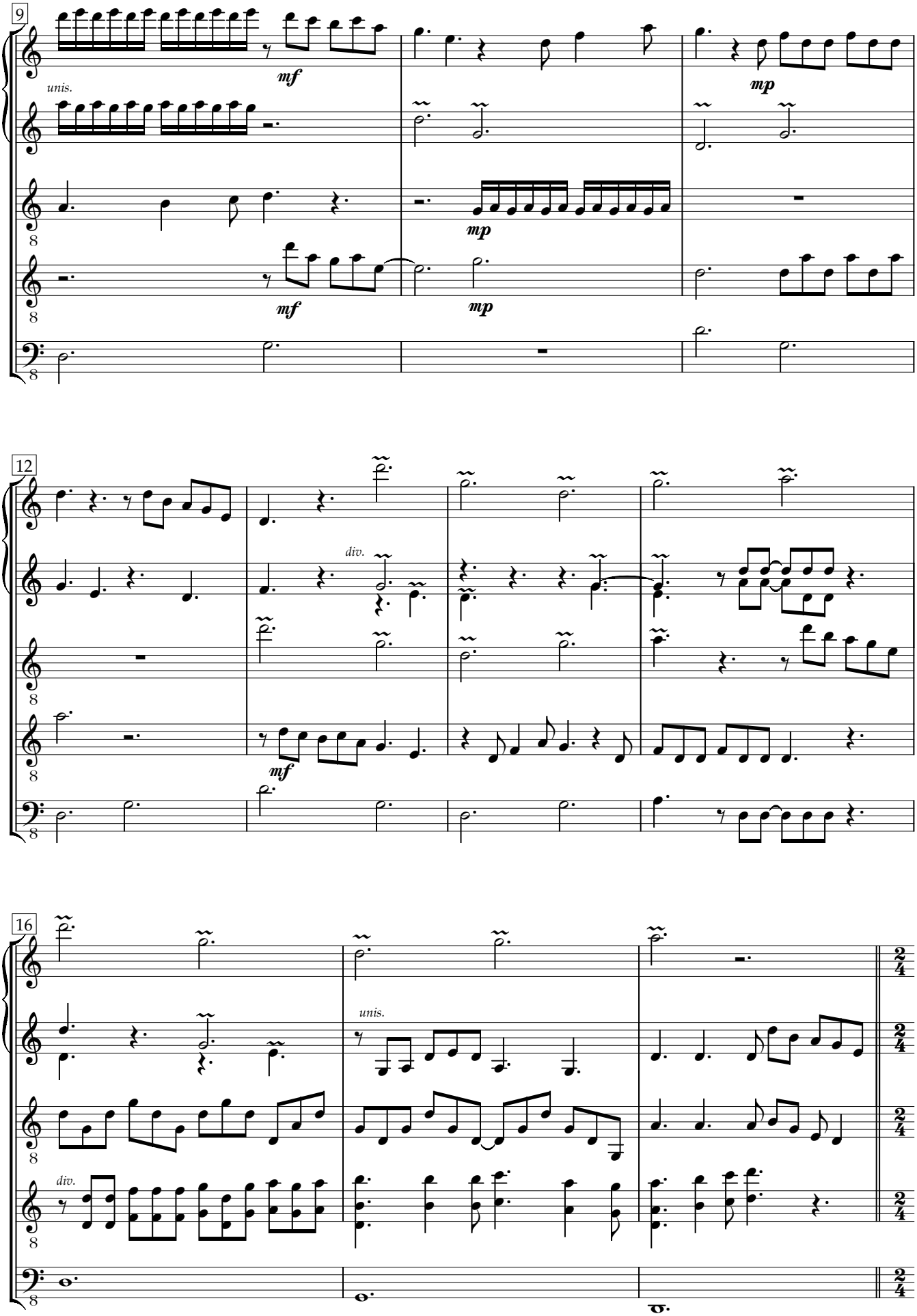

42
a tempo (con moto)
mp
45
ff
f
met.
ord.
49
mf

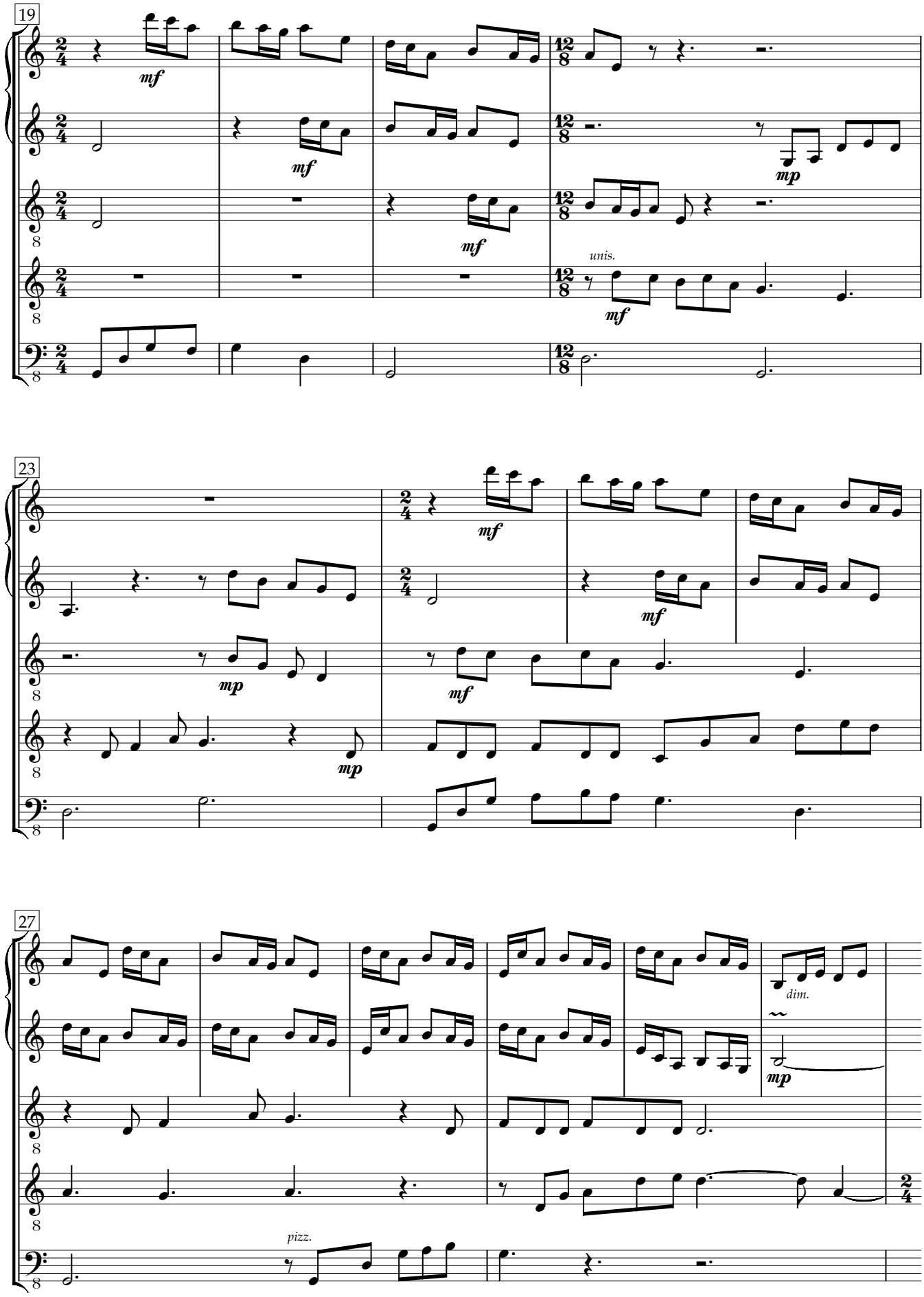

52
p
p
pizz.
mp

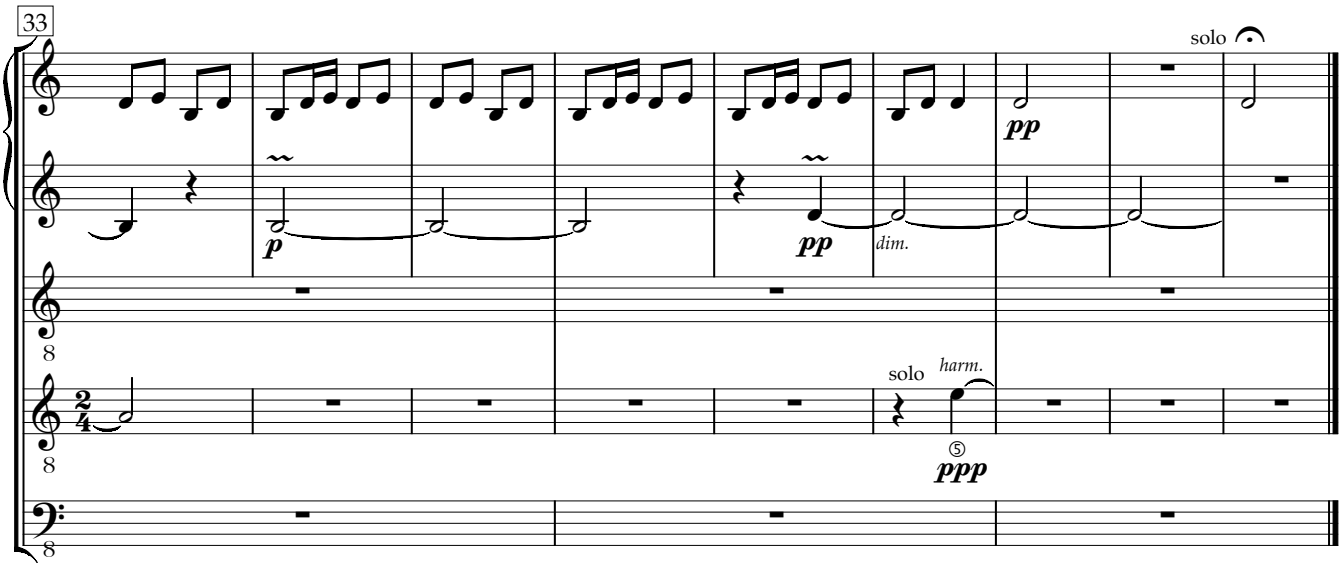

55
ritard.
div.
p
p
arco
p
pp

7. Die Kuh geht ihren Stern suchen




9
unis.
mf
mp
mp
mf
mp
12
div.
mf
16
unis.
div.
2/4


19
mf
mf
mf
unis.
mf
mp
23
mf
mf
mf
mp
mp
27
dim.
mp
pizz.


33
solo
p
pp
dim.
pp
solo
harm.
ppp